



THEMA: 700 Jahre Kirche in Holten

GEISTREICH

Nachrichten und mehr aus Ihrer
Evangelischen Kirchengemeinde Holten-Sterkrade

Ausgabe 40 / Juni - August 2019



Liebe Gemeindeglieder

Sie halten heute die 40. Ausgabe unseres Gemeindebriefes in der Hand, deren Thema unser Auftakt in den Sommer ist: 700 Jahre Kirche in Holten.

Eine Woche lang werden wir miteinander und mit unseren Gästen

unser Gemeindefest feiern. Und zwar ökumenisch! Viele Aktionen sind dazu geplant, jeder Tag der Festwoche richtet sich an eine andere Zielgruppe, sodass eigentlich für alle etwas dabei sein sollte. Der Ablauf der Festwoche liegt bei! Den Auftakt bildet ein gemeinsamer Festumzug. Und unser ehemaliger Jugendleiter Werner Lantermann hat dankenswerterweise die Festschrift zum Jubiläum erstellt.

In diesem Jahr gibt es übrigens noch ein weiteres Jubiläum: die Frauenhilfe an der Friedenskirche feiert ihr 140stes: Herzlichen Glückwunsch! Gefeierte wird dann am 13. Oktober.

Im Juni sehen wir uns dann vielleicht auf dem Kirchentag in Dortmund oder bei einem unserer Sommergottesdienste. Das sind Gottesdienste an besonderen Orten: Wir backen Kuchen in einer Konditorei, beobachten auf einem Biolandbetrieb, wie alles wächst und gehen abschließend in den Volkspark.

Und für den Sommer und den Herbst wirbt das Erwachsenen- und Familienbildungswerk (FEBW) für verschiedene (Kreativ-) Kurse unter dem Dach unserer Gemeinde.

Uns allen zunächst einmal ein gelingendes Gemeindefest und eine sonnige Sommerzeit!

Herzlichst
Ihr Henning Wilms, Pfarrer

Inhalt:

Editorial, Inhalt	2
Angedacht	3
Thema	4 - 9
Aus dem Presbyterium	10 - 12
Rückblick	13 - 14
Musikalisches	15 - 17
Vorschau	18 - 20
Gottesdienst	21 - 27
Aus den Kindergärten	28 - 31
Kinder und Jugend	32 - 34
Frauenhilfe	35 - 37
Erwachsene	38 - 42
Verschiedenes	43
Freud und Leid	44 - 45
Geburtstage	46 - 50
Impressum	50
Kontakt	51



700 Jahre Kirche in Holten (1319-2019)

Glückwunsch, altes Haus! Zu deinem 700-jährigen Geburtstag! Wenn ich so zurückdenke, wie alles einmal angefangen hat: am 13.07.1319 wurdest du aus der Taufe gehoben. Die Walsumer Ordensleute genehmigten deine Gründung. Und ich muss sagen: Du hast dich in deinem ersten Jahrhundert- aber auch danach- gut entwickelt! Aus einer kleinen Taufkapelle zu Ehren von Johannes dem Täufer bist du herangewachsen zu einem mächtigen, dreischiffigen katholischen Kirchbau im gotischen Stil. In der Reformationszeit wurdest du dann zu einer evangelischen Kirche. Da änderte auch dein Landesfürst, der Herzog von Kleve nichts daran, der das gar nicht so gerne sah, dass in seinem Territorium jemand eine andere Religion hatte als er selbst- und er selbst war katholisch. Und daran änderten auch nichts die spanischen Truppen, die die Gegenreformation mit Waffengewalt durchsetzen wollten. Unzählige Kriege hast du erlebt: Zerstörung und Wiederaufbau. Zuletzt während und nach dem zweiten Weltkrieg. Da warst du ziemlich angeschlagen: eine britische Fliegerbombe (von denen wir in Holten bis heute mehr als genug haben) hat dich kurz vor Kriegsende getroffen und dir das rechte Seitenschiff zerstört. So warst du lange Zeit eine Ruine und selbst zehn Jahre nach Kriegsende war noch gar nicht so ganz klar, ob und wie du wieder auf die Beine kommen solltest. Aber du hast auch das geschafft! Glückwunsch, altes Haus!

Heute stehst du wieder da: frisch gestrichen und zweibeinig. Denn deine beiden Seitenschiffe sind verschieden: das eine ist nach wie vor gotisch- das andere ziert ein großes Glasfenster aus den 50er Jahren. Und so stehst du mit einer Seitenhälfte tief in der mittelalterlichen Geschichte- aber mit der anderen Seitenhälfte bist du in der Neuzeit angekommen. Das ist ein gutes Bild, finde ich, denn du bekommst mit deiner Gemeinde diesen Spagat locker hin! Und in deinem Turm läuten auch noch jeden Abend die Glocken aus dem frühen 15. Jahrhundert- die an die Zeit erinnern, als du noch katholisch warst.

Und so feiern wir deinen Geburtstag auch in ganz großem Stil: mit deiner ganzen Evangelischen Gemeinde, die jetzt Holten-Sterkrade heißt, mit den katholischen Schwestern und Brüdern Vorort, mit Vertreter*innen aus den Kirchen und der Politik und vielen Partner*innen und Freund*innen von nah und fern- eine ganze Woche lang.

Gefeiert wird dein Geburtstag, altes Haus! Aber nicht nur: denn wir nehmen deinen Geburtstag zum Anlass, um uns gemeinsam auf den Hausherrn zu besinnen ... der die Menschen aller Generationen und zu allen Zeiten gestützt hat, ihnen Trost gegeben und Mut gemacht hat, ihr Leben zu meistern. Wir alle gemeinsam feiern nicht nur ein altehrwürdiges Gebäude aus alten Steinen, sondern wir feiern unsere gemeinsame Geschichte mit dem lebendigen Gott. Wir freuen uns, dass sein Eckstein für uns Jesus Christus ist: der Grund, auf dem die Kirche steht und zu dem wir uns über alle Konfessionsgrenzen hinweg bekennen. Gemeinsam danken wir ihm, dass er uns für würdig hält, ihm als Steine für seinen Kirchbau dienen zu dürfen, so wie es im 1.Petrusbrief heißt: (1. Petrusbrief 2,4-5)

Kommt zu ihm, Jesus Christus! Er ist der lebendige Stein, den die Menschen als unbrauchbar weggeworfen haben; aber bei Gott ist er ausgesucht und wertvoll. Lasst euch selbst als lebendige Steine zu einem geistigen Haus erbauen...

Ihr
Henning Wilms, Pfarrer

700 Jahre Kirche in Holten

Die Geschichte der Kirche in Holten beginnt Anfang des 14. Jahrhunderts, genauer gesagt im Jahr 1319. Bis dahin gehörte Holten kirchlich zur Pfarre Walsum. Bevor Holten politische und kirchliche Unabhängigkeit erlangte, gab es aber zunächst längere politische Machtkämpfe. Für die Holtener Geschichte ist die Erbtochter Mechtild unbestritten die wichtigste Persönlichkeit aus dem Edelherrengeschlecht von Holte.

Das Leben und Wirken der Edelherrin von Holte zeichnete sich durch großzügige Schenkungen und Übertragungen aus, insbesondere an das Frauenkloster Rivulus Sanctae Mariae in Sterkrade. Besondere Bedeutung ist einem Dokument vom 2. Februar 1281 beizumessen, in dem Mechtild von Holte die Bewohner und Häuser ihres Besitztums Biefang der Kirche in Sterkrade zuwies. Hier erscheint erstmals der Name „bivanc“, und so gilt diese Urkunde als Gründungsurkunde der Gemeinde Biefang.



Wie viele Adlige seiner Zeit war Mechtilds Sohn Johann dem Aufruf gefolgt, an einem Kreuzzug ins Heilige Land teilzunehmen. Da er jedoch zuvor im Alter von kaum 30 Jahren verstorben war, konnte er sein Gelübde nicht mehr erfüllen. Mit dieser umfangreichen Schenkung an den Orden sollte das Versprechen ihres verstorbenen Sohnes eingelöst werden.



Die evangelische Kirche von der Dinslakener Straße aus gesehen.

Johann von Arberg war mit Katharina von Jülich verheiratet gewesen. Aus dieser Verbindung ging eine Tochter hervor, die ebenfalls den Namen Mechtild erhielt, wie ihre Großmutter väterlicherseits.

Da die männliche Linie durch den frühen Tod des Johann von Arberg ausgestorben war, hatte Holten mit Mechtild von Arberg eine weitere Erbtochter, die mit ihrer Heirat am 25. Januar 1299 das Holtener Erbe an ihren Mann übergab, den Grafen Engelbert II. von der Mark.

Mit der Hochzeit wurde das bis dahin eigenständige Holten märkisch. Von nun an

bestimmten für einige Jahrzehnte die Grafen von der Mark die Geschicke Holtens. Die vordringlichste Aufgabe des neuen Landesherrn lag darin, den erworbenen Besitz zu befestigen und zu sichern. Im Jahre 1308 (1307) wurde die Burg Holte neu erbaut. 1310 erhielt die mit Mauerring, Türmen, Wassergraben und Wall versehene Siedlung Stadtrechte. Wenig später wurde auch eine eigene Kirchengemeinde gegründet und am 13. Juli 1319 als eigenständige Pfarre von Walsum abgesondert. Kurz darauf begann man mit dem Bau einer kleinen Kirche – Vorläuferin der heutigen Kirche an der Kastellstraße.



Blick in das Innere der Kirche vor dem Krieg

Anfang des 15. Jahrhunderts fiel Holten endgültig an Kleve, die beiden Häuser Mark und Kleve waren im Laufe der Zeit durch Verschwägerung ineinander aufgegangen.

Die politische und kirchliche Einstellung der Klever Herzöge als Landesherren von Holten war somit künftig richtungsweisend für Holten. Johann III. (1521–1539), der Friedfertige genannt, war der lutherischen Lehre gegenüber recht aufgeschlossen.

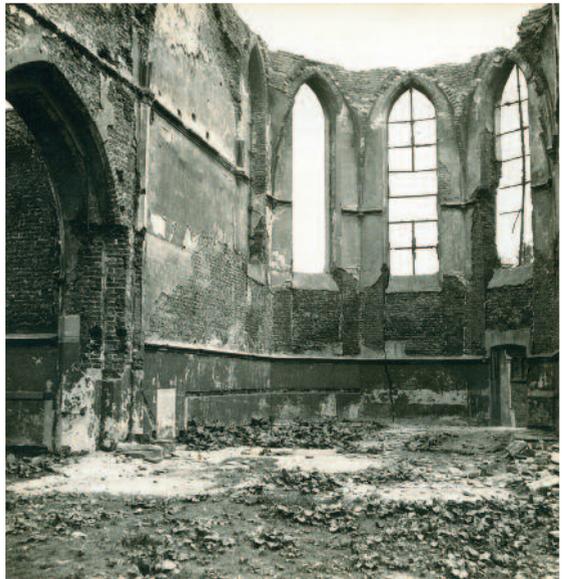
Johanns Sohn und Nachfolger Herzog Wilhelm (1539–1592) gestattete die Priesterehe und auch die Kommunion unter beiderlei Gestalt, d. h. mit Brot und Wein, sowie den Laienkelch. Diese tolerante Regierungsführung wurde jäh unterbrochen, als unter Herzog Wilhelm politische Veränderungen eintraten. Differenzen mit Kaiser Karl V. führten zum Dritten Geldrischen Erbfolgekrieg, den Wilhelm verlor. Neben schmerzhaften Gebietsverlusten wurde ihm auferlegt, in seinen Landen nur die katholische Religion zu dulden und sämtliche kirchlichen Neuerungen abzustellen, was er nun auch strikt befolgte. Ungeachtet dieser Vorschriften durch die Obrigkeit fand die neue Lehre dennoch im Laufe der Zeit immer weitere Anhänger. Wesel und Duisburg waren Vorreiter, sodass in deren Umgebung der Protestantismus leichter Zugang fand.

In Holten machten sich erste Anzeichen hierzu unter dem Pfarrer Godfried van Erkelenz bemerkbar, er gilt demnach als eigentlicher Begründer der neuen Lehre. Denn als dessen Nachfolger Pfarrer Johann van Mill 1574 nach Holten kam, fand er schon einige Änderungen seines Amtsvorgängers vor, die darauf hindeuteten, dass die Holtener dem neuen Glauben gegenüber durchaus aufgeschlossen waren. Unter van Mill fand dann der weitere Prozess der reformatorischen Umbildung der Gemeinde statt. Allerdings waren bis zur letztendlichen Hinwendung der Gemeinde zur neuen Lehre

In Holten machten sich erste Anzeichen hierzu unter dem Pfarrer Godfried van Erkelenz bemerkbar, er gilt demnach als eigentlicher Begründer der neuen Lehre. Denn als dessen Nachfolger Pfarrer Johann van Mill 1574 nach Holten kam, fand er schon einige Änderungen seines Amtsvorgängers vor, die darauf hindeuteten, dass die Holtener dem neuen Glauben gegenüber durchaus aufgeschlossen waren. Unter van Mill fand dann der weitere Prozess der reformatorischen Umbildung der Gemeinde statt. Allerdings waren bis zur letztendlichen Hinwendung der Gemeinde zur neuen Lehre

noch diverse Schwierigkeiten zu überwinden. So gab es immer wieder Auseinandersetzungen mit der Klevischen Regierung und auch zwischen van Mill und seinem Vikar Melchior Slyter, der dem Pfarrer eine Abkehr von der katholischen Religion vorwarf. Der unsolide Lebenswandel und außereheliche Vergnügungen verärgerten auch die Holtener Obrigkeit und die Gemeinde. Aber noch standen die Holtener zu ihrem Pfarrer Johann van Mill, bis es 1586 zum Eklat kam und Holten sich von van Mill trennte. Die Suche nach einem neuen Pfarrer erwies sich als schwierig und wurde immer wieder auch von der Klever Regierung beeinflusst, die sich je nach politischer Großwetterlage mal mehr, mal weniger resolut gegen die neue Lehre aussprach. Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass sich zwischen 1570 und 1600 der größte Teil der Holtener Bürgerschaft der neuen Glaubensrichtung anschloss, allerdings ist die Geschichtsschreibung an diesem Punkt etwas unklar. Es scheint, als seien die Holtener in dieser Zeit zunächst überwiegend Anhänger der lutherischen Lehre gewesen. Die wenigen verbliebenen katholischen Familien Holtens hielten sich teils zur Abtei Hamborn, teils zur Abtei Sterkrade. Die vormals katholische Kirche diente fortan der evangelischen Gemeinde als Gotteshaus.

In dieser turbulenten Zeit war man auch auf der Suche nach einem neuen Pfarrer für Holten. Kandidaten kamen und gingen, bis schließlich 1598 die Berufung von Herrmann Lingius aus Keppeln erfolgte. Auf Lingius folgte 1610 der Kaplan Matthias Pliester, der bislang den Pastorendienst am Kloster Hamborn versehen hatte. Und unter diesem vormals katholisch praktizierenden Pfarrer vollzog die Holtener Gemeinde einen erneuten Wechsel von der lutherischen Lehre zum reformierten Bekenntnis. Seit dem 24. Mai 1611 war Holten in der Duisburger Klasse (eine Art Synode benachbarter Gemeinden) vertreten, und damit ist dies das eigentliche beurkundete Datum für das reformierte Bekenntnis der Holtener Gemeinde. Infolge dieser Reformationsbewegung wurde nun aus der einst katholischen Kirche eine evangelische.



Die Kirche nach der Zerstörung 1944

Erst gegen Ende des 18. Jahrhunderts, im Jahre 1782, bildete sich wieder eine neue katholische Gemeinde in Holten, die zwei Jahre später ein eigenes, kleines Gotteshaus erhielt. Hierfür war ein normales Wohnhaus angekauft und zur Kirche umgebaut worden. Die jetzige katholische Kirche an der Bahnstraße wurde 1875 eingeweiht.

Vieles Weitere gäbe es über die folgenden Jahrhunderte zu berichten (der Einfall spanischer Truppen, ein großer Brand, der Holten weitgehend zerstörte, die Pest, die Holten heimsuchte...), aber die Gemeinde hielt standhaft zusammen. Sie überstand alle diese Krisen, auch den nationalsozialistischen Einfluss auf Gemeinde und Presbyterium, der allerdings kurz vor Kriegsende mit einer beinahe völligen Zerstörung der evangelischen (und von großen Teilen der katholischen) Kirche am 6. Oktober 1944 sein Ende fand. Der Turmhelm war so stark beschädigt, dass er 1954 abgenommen werden musste. Die 1956 auf den alten Fundamenten wieder aufgebaute Kirche zeigt sich heute ohne ihren Spitzturm. Mit Hilfe der örtlichen Industrie und eines Kirchbauvereins konnte die evangelische Kirche am 13. März 1957 wieder ihrer Bestimmung übergeben werden.

Seither sind wiederum rund 60 Jahre vergangen – nur ein kleiner Zeitabschnitt in der nun 700-jährigen Geschichte der Holtener Kirche. Heute sind evangelische und katholische Christen in Holten wieder etwa gleichstark mit insgesamt etwa 5500 Gemeindegliedern vertreten und gestalten gemeinsam das kirchliche und z. T. auch das kulturelle Leben des Stadtteils für die Holtener Bürger.

Werner Lantermann & Monika Elm

700 Jahre Kirche in Holten

Großes gemeinsames Gemeindefest zur Festwoche

Wir feiern in diesem Jahr unser Gemeindefest ein bisschen anders. Wir glauben, dass das Gründungsjahr unserer Kirche in Holten Grund genug ist, dort gemeinsam mit vielen Menschen aus der weiten und nahen Ökumene, mit dem Oberbürgermeister Daniel Schranz und dem Präses der rheinischen Kirche Manfred Rekowski, mit Gemeindegliedern aus Holten und Sterkrade und vielen anderen Menschen eine Woche lang zu feiern. Hiermit laden wir euch und Sie ein, nach Holten zu kommen und mitzufeiern. Im folgenden Programm sehen Sie, was in der Festwoche alles los ist. Für jede und jeden ist etwas dabei. Wir freuen uns auf euer und Ihr Kommen.

Christiane Wilms



700 Jahre Kirche in Holten 1319 - 2019

Programm der Festwoche 29.6. - 6.7.2019

Samstag, 29.6.

14.30-16.00 Uhr Historischer Umzug durch die Holtener Gassen

16.00-18.00 Uhr Familienfest im Kastellpark

19.00-22.00 Uhr White Dinner an der katholischen Kirche*

ab 22.00 Uhr Nächtlicher Spaziergang mit den Nachtwächtern durch die Altstadt

Sonntag, 30.6.

11.30 Uhr Festgottesdienst mit vielen Gästen, Chormusik und anschließendem Empfang im ev. Gemeindehaus

Dienstag, 2.7.

19.00-22.30 Uhr Nacht der offenen Kirchen in der katholischen und evangelischen Kirche in Holten mit Programm

Mittwoch, 3.7.

14.30-17.00 Uhr Sommerfest der Frauen mit Musik und Gästen*

Donnerstag, 4.7.

19.00 Uhr Stadtrundgang durch das historische Holten mit Historikerin M. Elm, Treffpunkt evangelische Kirche

20.00 Uhr EAB Vorleseabend ("Dönekes" von Gerd Heift) mit Klaviermusik, evangelische Kirche

Freitag, 5.7.

ab 15.00 Uhr Tag der offenen Tür im evangelischen Jugendhaus an der Schulstrasse mit Spiel- und Bastelangeboten und Musik

Samstag, 6.7.

17.00 Uhr Konzert mit dem Gastchor aus Tansania und dem Holtener Gospelchor der Amicitia Joyful Noise, evangelische Kirche*

* mit Anmeldung / Kartenverkauf

Zum Jubiläum geben wir eine Festschrift heraus, die zum Preis von 8,00 € erworben werden kann.



Gleichzeitig können Sie bunte Jubiläumsschals zum Preis von 10,00 € ab Juni erwerben.



Ehemaliges Gemeindezentrum an der Zorndorfstraße an die Diakoniesozialstation verkauft

Zugegeben, es hat eine ganze Weile gedauert, aber jetzt ist alles in trockenen Tüchern und wir freuen uns, mitteilen zu können, dass das ehemalige Gemeindezentrum an der Zorndorfstraße mit Genehmigung des Kreissynodalvorstandes und der Landeskirche zum 01. Mai an die Diakoniesozialstation Oberhausen verkauft worden ist. Die Sozialstation wird einige Umbauarbeiten vornehmen und in dem Haus eine ambulante Tagespflege einrichten. Ein genauer Zeitpunkt der Eröffnung steht noch nicht fest, wir werden aber natürlich informieren! Wir glauben, dass das Gebäude damit einen würdigen und geeigneten neuen Besitzer gefunden hat und wünschen der Sozialstation Gottes Segen für ihre Arbeit im ehemaligen Gemeindehaus!

TF

Nachruf auf unserer Presbyterin Frau Brunhilde Kühl

Kurz vor Redaktionsschluss erreichte uns noch die Nachricht vom Tod von Frau Brunhilde Kühl. Sie lebte die letzten 11 Jahre lang in Haus Gottesdank und verstarb dort am 23.04. im Alter von 97 Jahren. Frau Kühl gehörte zum „Holtener Urgestein“: sie war seit 1968 Presbyterin, ihr Presbyterjubiläum feierte sie im April 1993, bevor sie drei Jahre später aus dem Presbyterium ausschied.

Als sie ihre Wohnung an der Bahnstraße aufgab, zog sie als überzeugtes Mitglied der Frauenhilfe ins Haus Gottesdank. Frau Kühl war sehr kommunikativ, sie bekam schnell Kontakt zu anderen Menschen und hatte eine lebhaft, wohlwollende Art. Berberhtz nahm sie uns als die „jungen Pfarrer“, als wir hier vor 25 Jahren angefangen haben, unter ihre Fittiche. Dankbar erinnern wir uns an sie! Unsere Beileid gilt den Angehörigen und ihrer Familie.

Anzeige

C+HW

Grabpflege + Grabgestaltung
auf den Friedhöfen: Alsfeld, Nord, St. Barbara,
Steinbrink, Witte und St. Josef (Buschhausen)

Ihr Gärtnereifachbetrieb

Moderne
Floristik

Cordula & Michael
Herrig

in der Alsfeldstraße

Alsfeldstraße 30 - 46149 Oberhausen - Tel. + Fax (02 08) 64 10 75

Veränderte Öffnungszeiten im Gemeindeamt

Seit dem 6. Mai 2019 hat das Presbyterium die Öffnungszeiten des Gemeindebüros in Holten dem veränderten Verhalten unserer Besucherinnen und Besucher des Gemeindebüros angepasst. Die neuen Öffnungszeiten unseres Vorort-Büros sind jetzt:

Dienstag – Freitag von 9 – 12 Uhr.

**Die Termine für die Konfirmationsanmeldungen werden auch weiterhin vor- und nachmittags angeboten werden.

TF

Informationen zu Baumfällungen auf dem Gelände der Kirchengemeinde

Im Zuge der Verkehrssicherungspflichten der Kirchengemeinde erfolgt in jedem Jahr eine Begutachtung des vorhandenen Baubestandes durch einen Sachverständigen. Sofern von Bäumen Gefährdungen für Personen und/oder Gebäuden ausgehen, sind unter Umständen Baumfällungen erforderlich, die dann - mit Genehmigung der Stadt Oberhausen - durchzuführen sind. Davon sind auch einige Bäume auf dem Gelände der Kirchengemeinde betroffen. Entsprechende Ersatzpflanzungen werden selbstverständlich vorgenommen!

Ursula Gilfert +TF

Holtensterkrade.de ----

unsere Gemeindehomepage ist bald wieder am Netz

Die Adresse hat sich ein klein wenig verändert (: das MINUS in der Adresse ist weg!) und auch das Erscheinungsbild: nach intensiven Beratungen und Vorüberlegungen im Presbyterium steht nun die neue Homepage kurz vor ihrer Veröffentlichung. Vermutlich ab Ende Mai/ Anfang Juni ist sie unter www.holtensterkrade.de erreichbar.

Viele Gruppen und Kreise, insbesondere im Bereich der Musik sind dabei noch nicht gefüllt: Und genau hier sind Sie gefragt: Wer ist der Ansprechpartner ihrer Gruppe?/ Wann treffen Sie sich?/ Und: mögen Sie uns vielleicht eine Telefon-Nummer mitgeben?

Rückmeldungen bitte per Mail an henning.wilms@ekir.de—denn die Veröffentlichung solcher Informationen ist in Zeiten eines strengeren Datenschutzes nicht mehr ganz so einfach wie früher- aber wenn Sie selber nicht mehr ganz so Daten geben, veröffentlichen wir sie gerne!

Apropos Datenschutz: der aktuelle Gemeindebrief wird in Zukunft in der online-Fassung vermutlich geschwärzte Bilder haben- aus Datenschutzgründen. Im Moment hängt das ganze Verfahren noch bei unserem Datenschutzbeauftragten, der die Seite noch einmal geglesen wird, bevor sie online gehen kann.

HW



Neues Mobiliar für das Gemeindezentrum an der Friedenskirche

Das alte Mobiliar war doch sehr in die Jahre gekommen und stark abgenutzt in den vielen Jahren, gar Jahrzehnten seines tagtäglichen Gebrauches – jetzt freuen wir uns über neues Mobiliar für die Tagesstätte und das Foyer im Gemeindezentrum an der Friedenskirche. Pünktlich zum Osterfest konnten die neuen Stühle und Tische in Gebrauch genommen werden und machen sich prima. Sitzprobe herzlich erwünscht, z.B. bei einer Tasse Kaffee im Anschluss an unsere Gottesdienste!

TF (Foto privat)



Bauarbeiten in der Friedenskirche

Wegen dringend notwendiger Arbeiten am Fliesenboden können während der Sommerferien in der Friedenskirche leider keine Gottesdienste stattfinden. Für Trauerferien anlässlich von Beerdigungen stehen in diesem Zeitraum die Christuskirche oder die Kirche Holten (Trauerfeiern ohne Sarg/Urne) bzw. die Friedhofskapellen auf dem Alsfeldfriedhof oder in Holten (Trauerfeiern mit Sarg/Urne) als Ausweichorte zur Verfügung. Die Beisetzung erfolgt dann im Anschluss auf dem Steinbrinkfriedhof. Zum Ende der Sommerferien und mit Beginn des neuen Schuljahres sollen die Arbeiten beendet sein und die Friedenskirche kann wieder benutzt werden!

Ursula Gilfert + TF

Gemeinsam statt einsam- Quartiersarbeit im Haus Gottesdank

Am Samstag, 13.04.2019 fand erstmalig ein Osterbasar in der Senioreneinrichtung Haus Gottesdank an der Kirchhellener Straße statt. Das gesamte Team zeigte hierbei viel Liebe zum Detail. Das Erdgeschoss der Tagespflege (im Käte-Kolkmann-Haus) wurde zum zentralen Mittelpunkt. Dort gab es neben den vielfältigen österlichen Produkten und der farbenfrohen Floristik auch schmackhafte Torten und Kaffee sowie die Möglichkeit zum Verweilen und Plaudern. Die benannte Räumlichkeit soll fortan auch neben dem Tagespflegebetrieb für ausreichende Begegnungen und vielerlei Abwechslung sorgen. Denn künftig möchte sich die Einrichtung noch stärker der sogenannten Quartiersarbeit widmen. Hierbei geht es darum gesellschaftliche Teilhabe zu fördern, ehrenamtliches Engagement zu gewinnen und Angebote zur Freizeitgestaltung in der Nachbarschaft zu implementieren. Sämtliche Angebote sollen so künftig allen Oberhausener Bürgerinnen und Bürgern - ganz gleich ob jung oder alt - zur Verfügung stehen. Darüber hinaus möchte Haus Gottesdank Anlaufpunkt für Verbände und Vereine sein und die neuen Räumlichkeiten auch hierfür bereitstellen.



Die verschiedenen Veranstaltungen setzen sich aus drei Themenschwerpunkten zusammen: „Bewegungsangebote“ (z.B. Tanztee), „Gesprächsrunden und Wissenswertes“ (Vorträge zu verschiedenen Themen wie Demenz, Diabetes, Seniorensicherheitsberatung, Literaturkreis, Trauerkreis und weitere) sowie „allgemeine Freizeitangebote“ (zum Beispiel Skatnachmittage, Handarbeitskreis, Nachbarschaftsgrillen, öffentliche Feste und Feiern, so auch der anfänglich beschriebene Osterbasar).

Somit ist sicherlich für jede/n etwas Interessantes dabei.

Daniel Platt (Bild: privat)

Anzeige

**Bauklempnerei in Zink, Kupfer, Alu
Neueindeckung · Dachisolierung
Flachdachabdichtung · Gründach
Fassadenbekleidung
Wohnraumfenster
Reparaturdienst**



Dachdeckermeister

Eugen Schlautmann

Matzenbergstraße 147 · 46145 Oberhausen · Tel. 02 08 / 67 22 25 · Fax 02 08 / 67 50 41
www.dachdecker-schlautmann.de · E-Mail: schlautmannbedachung@t-online.de

Karfreitag: Markuspassion in der Friedenskirche

Zum ersten Mal hat an Karfreitag zusammen mit der Pfarrei St. Clemens ein ökumenisches musikalisches Projekt in der Friedenskirche stattgefunden. Nach der Bachkantate "Ich habe genug" (BWV 82) wurde unter der Leitung von Veit J. Zimmermann die Markuspassion nach Reinhard Keiser mit dem Kammerchor der Klosterschule, dem Sinfonieorchester Ruhr und hervorragenden Solisten - Nadine Trefzer (Sopran), Franziska Orendi (Alt), Daniel Tilich (Tenor), Gregor Finke (Bariton) - zur Aufführung gebracht. Es war ein eindrückliches Konzert am Abend des Karfreitags.

AL

Da staunst du aber...

So heißt ein neues Format für Kinder im Kindergartenalter und deren Familien in unserer Gemeinde. Die Idee dahinter ist ein gemeinsamer Ausflug zu interessanten Orten in Oberhausen, verbunden mit einem kleinen religiösen Impuls und kindgerechten Liedern dazu.

Unsere Auftaktveranstaltung am 9. März startete beim Kaisergarten. Thematisch ging es um die Erzählung von der Arche Noah und die Kinder hörten, dass ein Tierpark fast so etwas wie eine Arche ist, insofern auch dort Tiere Schutz und Platz finden. Diesen Platz machen wir Menschen ihnen in der Natur streitig, indem wir Wälder roden oder Straßen mitten durch sie hindurch bauen. „Bären gehören nicht aufs Schiff-Bären gehören in den Wald“, sagten die Kinder. Recht haben sie! Wettermäßig wurden wir nicht verwöhnt: Starkregen, Hagel und Gewitter ließen uns im Bauernhofgebäude des Kaisergartens eng zusammenrücken- es war fast so kuschelig wie auf der Arche Noah. Stallgeruch inklusive! Gutgelaunt trotz Regens stiegen dann alle nach einer guten Stunde mit einer kleinen Arche zum Basteln in ihre Autos- bis zum nächsten Mal, wenn es wieder heißt:

Da staunst du aber ... am 7. September in der Druckerei Horstmann an der Christuskirche (siehe: Vorschau)

HW

Anzeige

AUGENOPTIK HALLEN

Ihr Optiker für die GANZE Familie!

Hausbesuche

...wenn Sie eine neue Brille benötigen und es die Umstände erfordern. Wir kommen zu Ihnen.

... mit separatem

KINDERBRILLEN

LADEN



Mülheimer Str. 119 46045 Oberhausen Tel. 0208 / 21900
www.augenoptik-hallen.de www.der-kinderbrillenladen.de

Calluna-Chor und Philadelphus-Flöten

Der **Calluna-Chor** (kleiner Chor zwischen 24 und 84 Jahren) probt freitags zwischen 19:00 und 20:00 Uhr in Annes Musikschule, Zorndorfstr. 13, oder in der Christuskirche, Weseler Straße (nach Absprache). Die Stimmung in unserem Chor ist locker, lustig und entspannt, über jeden der mitsingen möchte, freuen wir uns riesig. Wir singen in Gottesdiensten der Christuskirche.

Auch die **Philadelphus-Flöten** möchten in den Gottesdiensten der Christuskirche gelegentlich und bei besonderen Anlässen erscheinen. Unser Ensemble besteht seit 30 Jahren, wir spielen sämtliche Blockflöten, alte und neue Musik. Wer bei uns einsteigen möchte, darf kein Anfänger sein. Nur Mut, wir lachen immer noch über jeden Fehler! Wir treffen uns zweimal im Monat, immer samstags um 11:00 Uhr in Annes Musikschule, Zorndorfstr. 13, oder in der Christuskirche, Weseler Straße (nach Absprache). Info: Anne Sauerland, Telefon: 66 52 36, E-Mail: wolfgang.sauerland@unitybox.de

A. Sauerland

Anzeige

Beerdigungsinstitut
MANFRED STUBBE

Das Leben schenkt uns jeden Tag eine neue Geschichte.

Ihr Weg ist einzigartig!
Schreiben Sie ihn auf und hinterlassen Sie eine Spur.

Starten Sie Ihre eigene Autobiografie mit unserer kostenlosen Broschüre „Mein Leben“.

Drostenkampstraße 13
Schmachendorfer Straße 94 (im Blumencenter Wilp)
Bahnhofstraße 58

Infos und telefonische Bestellung unter:
☎ **0208-680257**

RemiXed - a capella, live und in Farbe

Unter diesem Motto lädt der Chor RemiXed am Sonntag 16.6. um 18 Uhr zum Konzert in die Christuskirche ein. RemiXed bietet diesmal Chormusik pur mit einem abwechslungsreichen Programm aus a capella Arrangements bekannter Hits. Karten gibt es im Vorverkauf beim Gemeindehaus und bei den Chormitgliedern (6 €) oder an der Abendkasse (8 €). Lust die Gruppe kennenzulernen und einen musikalischen Vorgeschmack zu bekommen? Aktuelle Infos gibt es immer unter

www.facebook.com/remixedchor.

Jens Langenberg

Anzeige



Entspannt in den Urlaub.
Es ist alles geregelt.

*Bestattungsvorsorge -
eine Sorge weniger.*

LIESEN

Bestattungshaus

— (0208) 6257047

www.bestatter-oberhausen.de

OB-Holten (am Markt) • Bahnstr. 248

The Armed Man von Karl Jenkins - Ein Oratorium für den Frieden

2019 jährt sich der Anfang des zweiten Weltkriegs zum achtzigsten Mal. Mehr als drei Millionen Tote hatte dieser Krieg bis dahin gefordert. Bis heute begleiten Nachrichten aus Kriegsgebieten unseren Alltag, sei es aus dem Irakkrieg oder dem weitaus aktuelleren Bürgerkrieg in Syrien.

Karl Jenkins komponierte das im Jahr 2000 uraufgeführte Oratorium „The Armed Man: A Mass for Peace“ im Gedenken an die Opfer der Kosovo-Krise. Den formalen Rahmen der Komposition bilden die Ordinariumsteile der Katholischen Messe. Neben den typischen Bestandteilen „Kyrie“, „Sanctus“, „Agnus Dei“ und „Benedictus“ verwendet Karl Jenkins jedoch eine Vielzahl von Texten weiterer Autoren aus unterschiedlichen kulturellen Kontexten und bindet sie kompositorisch ein. So wird die Vielfalt aus den verschiedenen kulturellen Einflüssen der Inhalte zu einem besonderen Merkmal des Stückes. Sie macht deutlich: Der Wunsch nach Frieden zieht sich gleichermaßen durch alle Kulturkreise und Religionen.

Flankiert wird die Aufführung zudem von einem Vortrag der Gedenkhalle Oberhausen zur geschichtlichen Situation zu Beginn des 2. Weltkrieges hier in Oberhausen.

Die Aufführung in Sterkrade wird als weiteres ökumenisches Chorprojekt der Ev. Kirche Holten-Sterkrade und der Kath. Kirchengemeinde Propstei St. Clemens durchgeführt. Der Oratorienchor St. Clemens und der Gospelchor „Gospel Invitation“ (Moers) übernehmen den Chorpart. Als Solistin konnte Nadine Trefzer gewonnen werden. Die opulente instrumentale Begleitung übernimmt in bewährter Weise das Sinfonieorchester Ruhr.

Das Konzert findet statt am Sonntag, 1. September 2019, um 18:00 Uhr in der Propsteikirche St. Clemens, Großer Markt 3. Die zweite Aufführung findet statt am Sonntag, 8. September 2019, um 17:00 Uhr in der kath. Kirche St. Martinus Moers-Repelen, Heiermannsweg 6, 47445 Moers.

Eintritt: 15,00 € - Schüler und Studenten: 10,00 €

Familienkarte (Eltern mit Kindern): 40,00 € -

VIP-Karte (reservierte, sehr gute Plätze): 20,00 €

Das Projekt wird gefördert vom Landesmusikrat NRW.

Veit Jürgen Zimmermann - Koordinierender Kirchenmusiker

Café Jedermann



Genießen Sie in unserem gemütlichen Café Kuchen, Eis und vieles mehr.

Gerne richten wir auch Feierlichkeiten für bis zu 40 Personen für Sie aus, wie z.B.

Geburtstage, Rauen und vieles mehr.

ASB Seniorenzentrum Holten GmbH
Holtener Mühlenweg 11 -13
46147 Oberhausen
Tel.: 0208 / 884285-0



Anzeige



Unsere Öffnungszeiten

Montag - Freitag

9.00-12.00 Uhr

Dienstag - Freitag

14.30-18.00 Uhr

Samstags, Sonntags und Feiertags

14.00-18.00 Uhr

Jeden 1. Dienstag im Monat bleibt das Café geschlossen!

Da staunst du aber ... - in einer Druckerei

So heißt ein neues Format für Kinder im Kindergartenalter und deren Familien in unserer Gemeinde. Die Idee dahinter ist ein gemeinsamer Ausflug zu interessanten Orten in Oberhausen, verbunden mit einem kleinen religiösen Impuls und kindgerechten Liedern dazu.

Unser zweiter Ausflug in dieser Reihe geht zur Druckerei Horstmann. Thematisch geht es um die Bibel, um Martin Luther und um verschiedene Drucktechniken. Wir treffen uns zunächst vor der Christuskirche, Weseler Str. und bekommen dann eine exklusive Führung, bei der wir die Maschinen, die in der Druckerei herumstehen, bestaunen und in Aktion erleben. Anschließend gehen wir ins Gemeindehaus der Christuskirche und werden dort selber kreativ...



Termin: 7. September 14.00 Uhr, Anmeldung per Mail unter: henning.wilms@ekir.de

Die Anzahl der teilnehmenden Familien ist begrenzt!

HW

Anzeige



Über 50 Jahre Qualitätsarbeit

Bau- und Möbelschreinerei

Kurt Oelschlägel

Bahnstraße 118, 46147 Oberhausen

Tel.: 0208 680837

Fax: 0208 6215353

email: k.oelsch@freenet.de

Innenausbau
Einbaumöbel nach Maß
Fenster und Türen aus Holz, Aluminium und Kunststoff
Individuelle Anfertigungen
Haustüren
Rolläden

Was für ein Vertrauen Kirchentag in Dortmund vom 19.-23. Juni 2019

... das ist die Losung für den Deutschen Evangelischen Kirchentag in Dortmund vom 19. bis 23. Juni 2019.

In einer fiebrigen und fiebernden Welt scheint das alte Wort Vertrauen manchem heute seltsam verbraucht. Wem kann man überhaupt noch trauen? Wer ist denn überhaupt noch vertrauenswürdig? Ist man vielleicht sogar blauäugig, einfältig, wenn man jemandem da Oben, da Unten noch traut? Jeder Akt des Vertrauens birgt immer die Gefahr, verletzt zu werden. Das gilt für private Beziehungen, aber auch für die Politik.

„Was für ein Vertrauen“ ist deshalb eine Losung, die möglicherweise zunächst auch irritieren und zum Nachdenken Anlass geben kann: Sind die vom Kirchentag möglicherweise zu vertrauensselig? Soll man jetzt wirklich all den Institutionen trauen? Der Politik? Den Gewerkschaften? Vielleicht sogar den Banken, den Finanzorganisationen und ihren Protagonisten? Kann man Kirchen vertrauen? Vertrauen ist ein kostbares, aber auch leicht verletzliches Gut.

Anzeige

KREY
FRISEURE
mehr als nur Haare

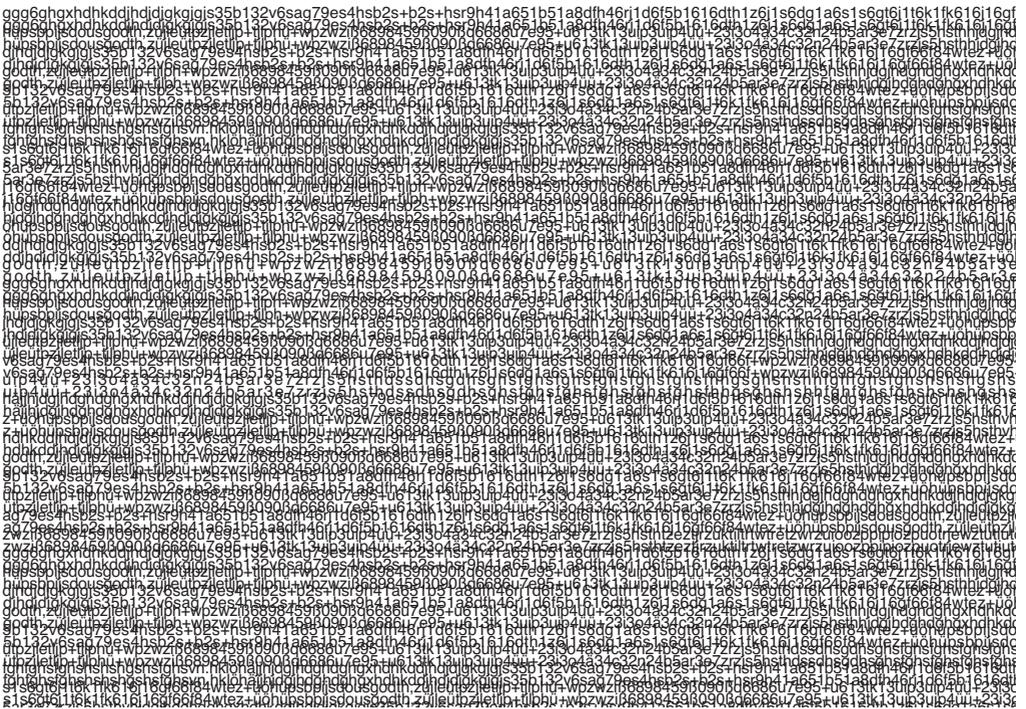
KREY
FRISEURE
mehr als nur Haare

Gemeinsam müssen wir die Vertrauenskrise überwinden. Wir wissen aber, dass Vertrauen nicht befohlen oder angeordnet werden kann. Nur wer bereit ist, anderen zu vertrauen, kann auch Vertrauen bekommen. Die Lösung ist also bestens geeignet, um darüber zu reden, in welcher Welt wir leben wollen und in welcher Welt nicht.

Sie passt zu Dortmund, zu einer Region, in der Menschen mit schwierigsten Problemen, mit gravierenden Strukturveränderungen, fertig geworden sind. Auf die Frage „Was tun?“ haben viele Menschen im Revier geantwortet: „Wir tun was.“

DEKT/ Hans Leyendecker, Präsident des 37. DEKT

Bild: DEKT : Julia Helmke (Generalsekretärin des Kirchentags), Hans Leyendecker (Präsident des 37. DEKT) und Annette Kurschus (Präsidentin des Evangelischen Kirchen von Westfalen) präsentieren das Kampagnenmotiv für den 37. Deutschen Evangelischen Kirchentag in Dortmund.



Gottesdienst mit dem Kindergarten an der Friedenskirche

Am letzten Sonntag vor den Sommerferien (07. Juli, 11.30 Uhr) stehen im Gottesdienst an der Friedenskirche die „Großen aus dem Kindergarten nebenan“ ganz im Mittelpunkt des Geschehens. Dann wollen wir sie in einem Familiengottesdienst, der vom Kindergarten mitgestaltet wird, aus ihrer Kindergartenzeit verabschieden und ihnen alles Gute für die bald beginnende Schulzeit wünschen. Zugleich begrüßen wir in diesem Gottesdienst unsere neuen Kindergartenkinder, die nach den Sommerferien in die Einrichtung kommen werden.

Im Anschluss an den Familiengottesdienst gibt es dann ein Mittagspicknick mit frisch gegrillter Wurst, guter Laune und Getränken!

TF

Gottesdienst mit dem Kindergarten bei den Evangelischen Kirchenmäusen in Holten!

Am Sonntag, den 07. Juli 2019 ist es endlich so weit, dann feiern wir unseren diesjährigen Verabschiedungsgottesdienst. Dazu laden wir recht herzlich ein. Der traditionelle Familiengottesdienst beginnt um 10.00 Uhr und endet mit den Tanzvorführungen unserer Kindergartenkinder. Im Gottesdienst werden wir unsere 12 zukünftigen Schulkinder verabschieden und unsere neuen Kindergartenkinder und -eltern in unsere Gemeinschaft aufnehmen.

Im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir uns bei gegrillten Würstchen, Salat und Kuchen stärken und gemütlich beisammensitzen. Ab ca. 14.00 Uhr gibt es dann Lieder und Geschichten zum Zuhören und Mitmachen für Menschen ab 2 Jahren; erstunken und erlogen von Olaf Wiesten. Beenden werden wir den gemeinsamen und hoffentlich sonnigen Tag dann ca. um 15.00 Uhr.

Die Spielstände, die wir sonst auf unserem Sommerfest anbieten, finden dieses Jahr eine Woche vorher auf dem Familienfest der 700 Jahresfeier statt. Wir freuen uns auf Sie, Ihre Kirchenmäuse!

BGB

Schulgottesdienste

- 11.07. Ök. Schulgottesdienst zum Jahresschluß Holten
- 09.07. Ök. Abschlussgottesdienst der GAM in der Aula, Wehoferstr., DU
- 29.09. 8.00 Uhr Ök. Einschulungsgottesdienst Kastellschule
und 9.00 Uhr GAM in Holten
- 09.07. 8.00 Uhr Ök. Schulgottesdienst Melanchthonschule in Herz Jesu
- 11.07. 10.00 Uhr Ök. Schulgottesdienst Königsschule in der Konradkapelle
- 12.07. 8.15 Uhr Ök. Schulgottesdienst Schwarze Heide in Liebfrauen
und 9.30 Uhr Ök. Schulgottesdienst Alsfeldschule in Christuskirche
- 12.07. 11.30 Uhr St. Clemens
Ök. Schulgottesdienst zum Schuljahresabschluss
Grundschule Steinbrinkstr.
- 29.08. 09.00 Uhr, Friedenskirche Ök. Schulgottesdienst
zur Einschulung, Grundschule Steinbrinkstr.
- 28.08. 09.00 Uhr, Friedenskirche Ök. Schulgottesdienst
zum Schuljahresbeginn fd 5. Schuljahre am Sophie Scholl Gymnasium

Anzeige



kock elektro

- ⚡ Elektro-Installationen
- ⚡ TV-Empfangsanlagen
- ⚡ EDV-Netzwerke

Hünxer Straße 8 · 46149 Oberhausen · Tel. 0208 600609



Unserer Sommergottesdienste- Gottesdienste an anderem Ort 21.07./ 11.30 Uhr/ Steinbrinkstr. 217: Backe, backe Kuchen, der Bäcker hat gerufen!

...und wir nehmen die Einladung der Konditorei Cordes sehr gerne an und feiern im Rahmen unserer Sommerkirche mit Gottesdiensten an besonderen Orten am 21. Juli ab Uhr 11.30 Uhr einen Gottesdienst in den Räumen des Stadt- Café Cordes auf der Steinbrinkstr. 217., mitten in der Sterkrader Fußgängerzone. Dabei wollen wir uns auf Spurensuche begeben und werden feststellen, dass auch schon zu biblischen Zeiten kräftig und aus unterschiedlichen Gründen gebacken worden ist. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es die Möglichkeit, bei einem kostengünstigen Kaffeegedeck noch im Café zu verweilen!



TF (Bild: pixabay)

11.08/ 11.30 Uhr Alles wächst, Bio Landbetrieb Enninghorst

Wir sind auf den Bio Landbetrieb Enninghorst in die Obere Holtener Str. 62b in 47167 Duisburg eingeladen und staunen über das Wachstum um uns herum in der



Natur- und auch bei uns selber. Und wir hören von Menschen in der Bibel, die auch immer wieder über sich hinauswachsen.

Nach dem Gottesdienst sind wir eingeladen zum Hoffest. (Bild von wachsenden Naturalien)

CW/ HW (Bild: pixabay)

25.08. 11.30 Uhr Ab in den Volkspark

Am letzten Sonntag in den Sommerferien feiern wir einen Gottesdienst wieder im Freien. Er findet um 11.30 Uhr im Volkspark direkt am See mit Taufe und Taufeinerinerung statt. Im Anschluss gibt es einen Imbiss. Sollte das Wetter nicht mitspielen, wird der Gottesdienst in der Christuskirche gefeiert.

AL (Bild: pixabay)



Gottesdienste in Seniorenheimen:

Haus Gottesdank, 09.30 Uhr, Kirchsaaal (in der Regel am ersten Donnerstag eines Monats):

06. Juni, 04. Juli, 01. August

Elly Heuss Knapp Stiftung, 09.30 Uhr im Club 7/9 (in der Regel am letzten Donnerstag eines Monats):

27. Juni, 25. Juli, im August kein GD

Gute Hoffnung Leben, 10.30 Uhr (in der Regel am letzten Donnerstag eines Monats):

27. Juni, 25. Juli, im August kein GD

Altenheim St. Clemens, 16.00 Uhr (in der Regel am ersten Mittwoch eines Monats):

05. Juni, 03. Juli, 07. August

Franziskushaus, 17.45 Uhr:

29. Juli

Haus Katharina, 14.00 Uhr:

08. Juni

ASB Holten, 10.30 Uhr:

07. Juni, 05. Juli, 02. August

2019	Biefang Dienststr. 132	Holten Schulstr. 3	
02. Juni	---	---	
09. Juni Pfingstsonntag	---	10.00 Uhr Konfirmation m. A. H. Wilms / A. Lizier / C. Wilms	
10. Juni Pfingstmontag	11.30 Uhr gemeinsamer		
16. Juni	---	---	
23. Juni	09.30 Uhr T. Fidelak	10.00 Uhr m.A. A. Lizier	
30. Juni	11.30 Uhr Festgottesdienst zum 700 Jähriger		
07. Juli	---	10.00 Uhr Entlassgottesdienst der Kindergartenkinder H. Wilms	
14. Juli	---	10.00 Uhr m.A. C. Wilms	
21. Juli	11.30 Uhr Sommerkirche		
28. Juli	09.30 Uhr m.A. T. Fidelak	---	
04. August	---	10.00 Uhr H. Wilms	
11. August	11.30 Uhr Sommerkirche: „Alles w		
18. August	09.30 Uhr A. Lizier	---	
25. August	11.30 Uhr		
01. September	10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst an der Friede		

Friedenskirche Steinbrinkstr. 160	Christuskirche Weseler Straße 99	Dietrich-Bonhoeffer-Haus Mozartstr. 10
---	10.00 Uhr m.A. J. Deterding	11.30 Uhr C. Wilms 
10.00 Uhr m.A. T. Fidelak	11.30 Uhr m.A. T. Fidelak	---
Gottesdienst in der Friedenskirche, anschl. Grillen / T. Fidelak 		
---	11.30 Uhr A. Lizier 	11.30 Uhr m.A. C. Wilms
11.30 Uhr A. Lizier 	---	---
n Kirchenjubiläum in Holten mit anschl. Empfang / Präses M. Rekowski & C. Wilms 		
11.30 Uhr Entlassgottesdienst der Kindergartenkinder T. Fidelak 	11.30 Uhr Gartengottesdienst mit den Kindergartenkindern der Chriki & SH A. Lizier 	---
---	---	11.30 Uhr C. Wilms
: „Backe, backe Kuchen“ in der Konditorei Cordes / T. Fidelak 		
---	11.30 Uhr m.A. T. Fidelak	---
---	---	11.30 Uhr H. Wilms
rächst“ – Biolandbetrieb Enninghorst mit anschl. Hoffest / H. & C. Wilms 		
---	11.30 Uhr A. Lizier	---
Uhr Sommerkirche: „Im Volkspark“ / A. Lizier (Bei Regen in der Christuskirche) 		
nskirche mit Begrüßung der neuen MitarbeiterInnen unserer Kirchengemeinde / T. Fidelak		

Streichaktion der Kindergarteneltern in Holten

Am Samstag, den 09.03.19 kam eine ganz Kolonne streichwütiger Kindergarteneltern in den

Ev. Kindergarten Kirchenmäuse Holten, um dem Spielreich ihrer Kinder einen neuen Anstich zu verleihen. Die Erzieherinnen konnten ihr Glück kaum fassen, dass sie von so vielen Eltern beim Anstreichen unterstützt wurden.

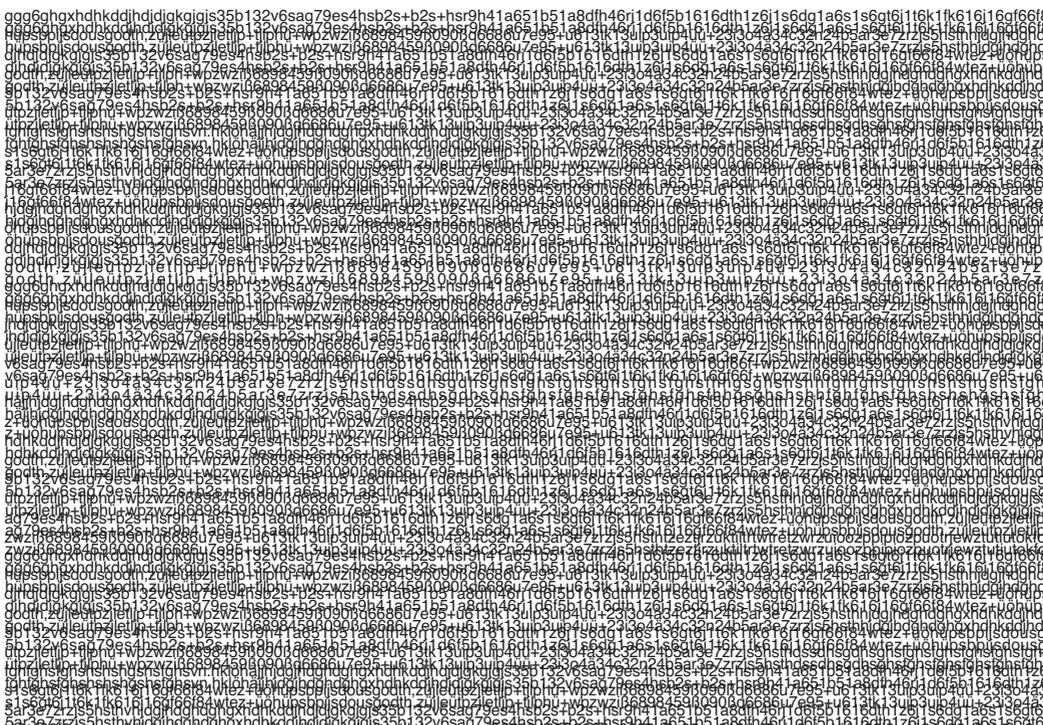
Ein neuer Anstrich sollte den Kindergartengruppen wieder eine schönere und saubere Atmosphäre geben, damit die Kinder sich dort wohlfühlen können. Von 10.00 – 16.00 Uhr wurde bei guter Musik fleißig abgeklebt, gestrichen, geputzt und abschließend wieder eingeräumt.

Natürlich durften auch der Spaß und das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Dafür sorgten Pizza, leckere Getränke, Musik und auch das ein oder andere Pläuschchen.

Während Eltern und Erzieherinnen aktiv strichen ließen es sich die Kinder in der Turnhalle im Gemeindehaus gut gehen und konnten sich nach Herzenslust austoben. Das Erzieherteam der Kirchenmäuse sagt an dieser Stelle allen Eltern ein herzliches Dankeschön.

Wir sind sehr glücklich eine so engagierte Elternschaft in unserer Kita haben zu dürfen.

Miriam Weißenborn und BGB



Ev. Kirchenmäuse „trödeln“ erfolgreich in Holten für einen Leuchttisch

Der Elternrat der „Evangelischen Kirchenmäuse Holten“ hatte am 31.03.19 zum Kinderkleider- und Spielzeugmarkt in das evangelische Gemeindezentrum Holten eingeladen. Es war ein voller Erfolg. Von dem Gesamterlös von 280,70 Euro kaufte der Kitarat in Absprache mit dem Team einen Leuchttisch für den neuen Sinnesraum der Kita.

Wir, der Elternrat, bedanken uns herzlich bei allen Verkäufern und Besuchern!

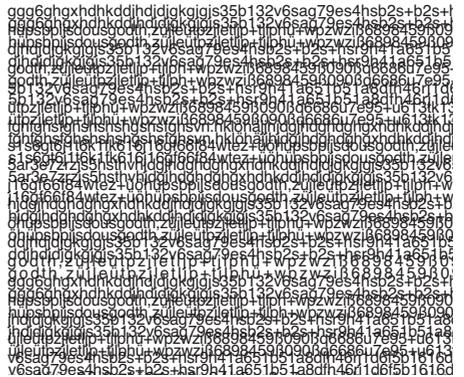
Ina Wrede im Namen des Elternrats (Bild: Privat)

Aus dem Kindergarten Friedenskirche

In der Karwoche waren unsere Kinder sehr fleißig. Sie haben über 100 Eier gefärbt und verziert. Diese waren zum größten Teil für die Besucher der Friedenskirche bestimmt. Natürlich waren auch noch genug für unser Osterfrühstück dabei.

Den Kindern hat diese „Arbeit“ sehr viel Freude gemacht, aber sie waren sehr enttäuscht, dass der Osterhase ihnen am Dienstag nach Ostern, im Gegensatz zu den Vorjahren, nichts in den Kindergarten gebracht hatte. Nachdem sie überall nachgesehen hatten, schlugen wir Erwachsenen vor, einen Ausflug zu den Hühnern einer Mitarbeiterin zu machen, um uns wenigstens noch ein paar Eier zu besorgen. Sofort war die Freude groß, denn mit dem Zug dorthin zu fahren, fanden alle sehr aufregend. Mit dem Lied „Klein Häschen wollt spazieren gehen...“ auf den Lippen machten wir uns auf den Weg und erlebten einen aufregenden Vormittag. Denn nicht nur die Hühner hatten Eier für uns, sondern auch der Osterhase hatte fleißig für jedes Kind eine kleine Überraschung versteckt. Nachdem wir uns noch mit frischgebackenem Osterzopf gestärkt hatten, ging es mit dem Bus zurück zum Kindergarten. Auf dem Weg zur Haltestelle haben wir dann zum krönenden Abschluss noch drei Feldhasen gesehen, die fangenspielten. Wahrscheinlich die Kinder des Osterhasen, da waren wir uns alle einig.

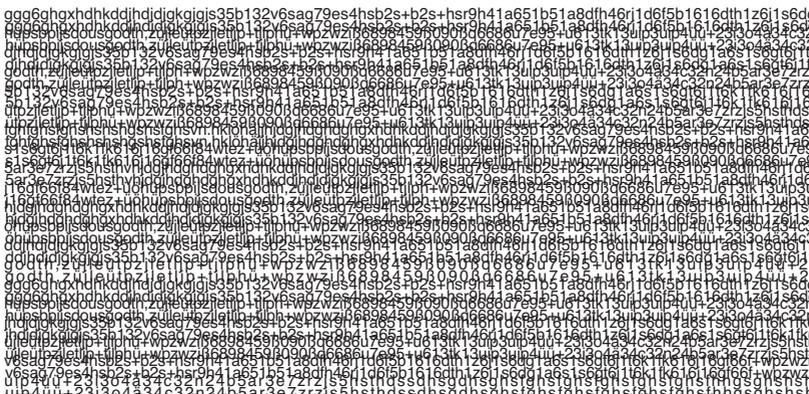
MS und die Mitarbeiter*innen des Kindergartens Friedenskirche (Bild: privat)



Mozartmäuse begegen Theo Tonne

Danke an Theo Tonne Die Aktion der Stadt Oberhausen "Super Sauber Oberhausen" wurde auch in diesem Jahr durch eine Eltern-Kind-Aktion der Mozartmäuse unterstützt. Rund um das Gemeindehaus am DBH wurde eifrig Müll gesammelt. Zur Überraschung kam Theo Tonne persönlich bei den Kindern vorbei. Er bedankte sich mit Geschenken bei "Groß und Klein". Wir sind uns sicher: in nächsten Jahr machen wir wieder mit!

Ute Schroer-Uttermann und Nadine Dirks-Unger (Bild: privat)



Spielgruppe in Holten- noch Plätze frei

Zu den verschiedenen Kursen, die im Gemeindehaus in Holten stattfinden gehört auch eine Spielgruppe, die jeden Donnerstag um 9:00 Uhr stattfindet. Hier ist ein Einstieg jederzeit möglich.

Kinder im Alter von ein bis drei Jahren mit ihren Eltern finden hier Spielmöglichkeiten und Spielpartner. Die Angebote in den Gruppen orientieren sich am Entwicklungsstand der Kinder.



Es ist Zeit, gemeinsam zu singen, zu experimentieren oder kreativ mit den unterschiedlichsten Materialien zu sein. Manchmal steht auch die kindliche Bewegungsfreude im Mittelpunkt.

Zu jedem Kurs gehört ein Treffen ohne Kinder zur Vertiefung von Themen des Erziehungsalltags oder des Gruppengeschehens. Ein Familiennachmittag ist ebenfalls möglich. Der Termin wird im Kurs abgesprochen.

Anmeldungen gerne unter 0208 85008-52

Ilona Venghaus/FEBW, Foto: FEBW

Das war die Kinderbibelwoche: Abenteuer am Nil – unterwegs mit Josef

In der Woche vor Ostern haben wir uns mit 25 Kinder und 12 Teilnehmer des Vorbereitungsteam im Gemeindehaus an der Christuskirche getroffen. Wir haben in der Woche an verschiedenen Gruppen mit vielen tollen Angeboten teilnehmen dürfen (u. a. Kekse backen, Sandbilder gestalten, eine T-Shirt Gruppe, Theater, eine Bastelgruppe zur Vorbereitung auf den Ostersonntag). Dabei haben wir viel über die Geschichte von Josef erfahren.



Am Mittwoch haben wir einen Ausflug in den Wildpark Frankenhof in Reken gemacht. Hierbei ist unsere Gemeinschaft noch ein Stückchen mehr zusammengewachsen.

Da Karfreitag ein stiller Feiertag ist, haben wir an dem Tag eine Pause gemacht. Samstagvormittag haben wir den Gottesdienst für den Ostersonntag vorbereitet. Wir haben die Kinderbibelwoche am Ostersonntag in der Christuskirche in einem Gottesdienst beendet und dort den Gottesdienstbesuchern die Geschichte von Josef erzählt und unser Bastelwerke vorgestellt. Im Gottesdienst ist noch mal deutlich geworden, das Verzeihen leichter ist, wenn der oder sie anderen sich entschuldigen (wie die Brüder von Josef). Ich freue mich schon sehr auf die Kinderbibelwoche 2020. Vielen lieben Dank für eine tolle Woche bei Pfarrerin Antje Lizier, Sylke Kruse und ihrem tollen Team!

Pia Kittel, 9 Jahre (Bilder: Privat)

Dschungel-Fest

Dieterich-Bonhoeffer-Haus
Mozartstr. 10
Sonntag, 16. Juni 2019
12 - 17 Uhr

5 €

Anmeldungen bei
Sylke Kruse 61 183 59
oder sylke.kruse@ktr.de

Dschungelrallye
mit Schlangenhäuten
und Kokosnusswürfen

Urwaldtiere basteln
Schlingpflanzenbowle

Alle Grundschulkinder sind herzlich zu diesem Urwaldspektakel eingeladen !

140 Jahre Ev. Frauenhilfe Friedenskirche e.V.

Am 10. September wird unsere Frauenhilfe 140 Jahre alt, damals entstanden aus einem Nähverein, den engagierte Frauen unserer Kirchengemeinde gründeten, um bedürftigen Familien in der Gemeinde zu helfen. Es entwickelte sich über die Jahre eine starke Frauengemeinschaft, die sich rund um das Gemeindeleben engagiert hat, geleitet von dem Bibelwort: "in Liebe diene eine der anderen und eine trage der anderen Last".

Ein großes Projekt begann unsere Frauenhilfe dann wieder vor gut 70 Jahren, als sie durch die Not der Nachkriegszeit angetrieben in völliger Eigenregie den großen Schritt wagte, mit allem Mut, Kraft und Gottvertrauen ein Haus zu bauen: Haus Gottesdank, in den Anfangsjahren eine neue Heimat für wohnungslose ältere Menschen und geflüchtete Jugendliche. Schon bald darauf wurde HG durch weitere Gebäude immer größer. Heute hat es ein Demenzhaus, bietet in der Tagespflege teilstationäre Betreuung an und ist für Senioren in 14 altersgerechten Wohnungen und 80 Heim- und Pflegeplätzen ein neues Zuhause, umgeben von einer großen Garten- und Parkanlage.

140 Jahre Frauenhilfe: das sind viele Erinnerungen an eine lebendige Gemeinschaft mitten im Gemeindeleben und in enger Verbundenheit mit Haus Gottesdank – Grund genug in Dankbarkeit zusammenzukommen und zu feiern. Deshalb jetzt schon mal vormerken: Sonntag, den 13. Oktober um 14.00 Uhr geht's los mit einem gemeinsamen Gottesdienst im Kirchsaal von Haus Gottesdank, anschließend geselliges Beisammensein - natürlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Heike Lengeling (Bild privat)



Frauenhilfe Holten

mittwochs 14.30 – 16.30 Uhr

- 05.06. Spielzeuge – Erinnerungen an die Kindheit
(Besuch von der Frauengruppe Wanheim)
(Christiane Wilms/Dagmar Lutz)
- 19.06. Evangelischer **Kirchentag in Dortmund** –
Abend der Begegnung (Marlis Hörnschemeyer/Dagmar Lutz)
- 03.07. Sommerfest der Frauenhilfe Holten
im Rahmen des Kirchenjubiläums mit Gästen
- 10.07. Bericht vom Kirchentag in Dortmund (Dagmar Lutz)
Rückfragen bitte an: Dagmar Lutz (Tel. 688421)
- Frau Hörnschemeyer (Tel. 0203 596855)

Spielekreis Biefang:

mittwochs 15.00 – 17.00 Uhr 19.06. / 14.08.

Frauenkreis Biefang:

mittwochs 15.00 – 17.00 Uhr
12.06. / 26.06. / 10.07. / 07.08.

Bibelkreis Biefang:

donnerstags 15.00 – 17.00 Uhr 13.06. / 11.07. / 15.08.
Rückfragen bitte an: Hanne Meiler

Frauenhilfe Friedenskirche

mittwochs 14.30 – 16.30 Uhr 14-tätig

- 12.06. Begegnungen und Beziehungen (Elke Hannemann)
- 26.06. Von den Gemeinden zur Landeskirche – über den Aufbau der ev. Kirche
(Thomas Fidelak) –gemeinsam mit dem Abendkreis
- 10.07. Feste feiern – Wir sind dann mal weg? Mit Schwarze Heide
(Elke Hannemann/Monika Rutten)
- 15.07. – 27.08. Sommerferien

donnerstags 18.00 – 20.00 Uhr

- 06.06. Digitalisierung in der Pflege (Martina Herrmann)
- 11.07. Grillabend vor der Sommerpause (Heike Lengeling)
- 29.08. Zwischen Beruf, Familie und Ehrenamt (Katja Kittel)
- Der Stammtisch unserer Frauenhilfe findet jeden 1. Dienstag im Monat im Haus Gottesdank/Cafe Kränzchen, Kirchhellener Str.190, um 15.00 Uhr statt.
Wir hoffen, dass wir mit unserem Programm einige interessante Angebote für Sie bereitstellen.
- Weitere Informationen bitte an: Heike Lengeling (Tel. 643512) Elke Hannemann (Tel. 669099), Katja Kittel (Tel. 6471395)

Frauenhilfe Schwarze Heide

Gemeindezentrum Friedenskirche

mittwochs 14.30. – 16.30 Uhr 14-tägig

- 05.06. Spielenachmittag (Monika Rutten)
 - 19.06. Rückblick Frauenhilfe Schwarze Heide (Monika Rutten)
 - 26.06. –Friki-über den Aufbau der ev. Kirche im Rheinland (Thomas Fidelak)
 - 03.07. Sommerfest in Holten
 - 10.07. „Wir sind dann mal weg‘ Friki und SH (Elke Hannemann/Monika Rutten)
 - 15.07. – 27.08. Sommerferien
 - 28.08. Jahresfest und Geburtstagskaffee (Monika Rutten)
- Rückfragen bitte an: Monika Rutten (Tel. 631583)

Frauenhilfe Christuskirche

mittwochs 14.30 – 16.30 Uhr

- 05.06. Das evangelische Gesangbuch (Antje Lizier)
 - 12.06. Klimawandel-Global denken, lokal handeln (Jutta Nowak)
 - 19.06. 15 Uhr am DBH: Hilfe für Weißrußland
 - 26.06. Die Rose – Königin der Blumen (Jutta Nowak)
 - 03.07. Sommerfest in Holten
 - 10.07. Die Geschichte der Schönheit (Jutta Nowak)
 - 28.08. Thema offen (Birgit Stimm-Armingeon)
- Rückfragen bitte an: Jutta Nowak (Tel. 608170)

Frauenhilfe Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Mittwoch 15.00 – 17.00 Uhr

- 05.06. Unsere Gesellschaft in den 50-er Jahren (Jutta Nowak)
 - 19.06. Hilfe für Weißrußland
 - 03.07. Sommerfest in Holten
 - 28.08. Der Islam – ein Einführung (Jutta Nowak)
- Rückfragen bitte an : Jutta Nowak (608170)

Gesprächskreis „Frauen 40 plus“ Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Mittwoch 19.00 – 20.30 Uhr

- 12.06. Die Sterkrader Fronleichnamskirmes (Jutta Nowak)
 - 10.07. Die Geschichte der Schönheit (Jutta Nowak)
- Rückfragen an: Jutta Nowak (Tel. 608170)

Die EAB Holten hat Fahrt aufgenommen

!Zunächst der Rückblick: Bei der Jahreshauptversammlung 2019 gab es Verstärkung im Vorstand. Martina Müller wurde als Vorstandsmitglied einstimmig von der Versammlung gewählt. Nach der Jahreshauptversammlung fand dann umgehend die erste konstituierende Sitzung mit den Vertrauensleuten der EAB Holten statt. Die Monatsversammlungen hatten folgende Themen: Bewegung im Alter, ein Filmabend sowie ein Gesangsabend fanden sehr guten Anklang. In den Frühling wurde an 23 März getanzt und gefeiert bis zur Ermüdung. Am 29 . Mai haben wir "Teekanne" mit 19 Personen besichtigt. Der Leseabend am 15 März war wieder ein voller Erfolg. Krimis, Märchen und weitere lustige Geschichten, vorgetragen von einigen Vorstandsmitgliedern. Und wenn Sie bei einer der EAB Veranstaltungen mal dabei sein möchten, hier die nächsten Veranstaltungen, die übrigens alle öffentlich sind!

Am 2. Juni findet nach einem gemeinsamen Gottesdienst eine Radtour statt. Natürlich sind wir zwischen dem 29. Juni und 6. Juli auch bei den Veranstaltungen in der Festwoche "700 Jahre Kirchengemeinde Holten" dabei. Wir werden einen Leseabend mit musikalischer Untermalung in der Ev. Kirche gestalten. Dann der nächste Termin, es ist der 10. August, dann findet unser jährliches Grillen am/im Gemeindezentrum Holten ab 15 Uhr statt.

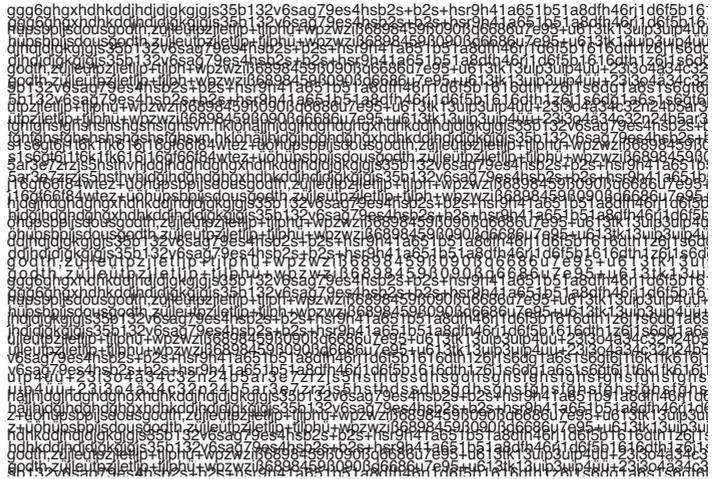
Alle Veranstaltungen sind aktuell im Flyer 1. und 2. Halbjahr 2019 ersichtlich. Er liegt immer im Eingangsbericht des GZ für Sie aus. Unsere Internetseite: www.eab-holten.de ist allerdings zur Zeit abgeschaltet

Übrigens, ALLE Veranstaltungen der EAB Holten sind öffentlich, Sie müssen kein Mitglied sein, also worauf warten Sie noch, kommen Sie!

Wenn es aber noch Fragen gibt, rufen Sie mich doch einfach mal an - meine Name ist Horst Hülsermann, meine Rufnummer 0208 682044 / 0174 5750305

Horst Hülsermann

(Bild: Privat)



Morgentreff mit Kaffee und Inhalt

Am Dienstag, den 18. Juni treffen wir uns um 9.00 Uhr im Gemeindehaus der Christuskirche zum gemeinsamen Frühstück. Anschließend befassen wir uns mit dem Thema "Organspende". Als Referenten begrüßen wir Herrn Haack.

Am Dienstag den 10. September treffen wir uns im 9.00 Uhr im Seniorenzentrum "Gute Hoffnung". Nachdem wir im letzten Jahr im Haus Gottesdank waren, sehen wir uns nun eine andere Einrichtung an mit seinen Möglichkeiten, im Alter zu wohnen. Das Konzept es Hauses wird uns vorgestellt. Interessierte sind an beiden Dienstagen herzlich willkommen!

AL

"Kochtreff International " - Begegnung, Kochen, gemeinsames Essen

Bald geht der „Kochtreff“ im Gemeindehaus der Christuskirche- Donnerstags von 16:30 – 20:00 Uhr – in sein fünftes Jahr! Ein Ort, in dem zusammen gekocht, gegessen und vor allen Dingen sich ausgetauscht wird. Das Kochen wird von den orientalischen Gästen übernommen. Allen, die kommen, ist es wichtig, miteinander deutsch zu sprechen und Deutschsprachigen zu begegnen. So wäre es schön, wenn das "deutsche" Team noch Verstärkung bekäme. Interessentinnen oder Interessenten brauchen nur Neugierde und Lust auf Vielfalt und Begegnung mitzubringen und kommen einfach oder melden sich bei Justus Könemann (Tel: 63 55 41 41) oder Antje Lizier (Tel. 0177 520 69 20).

AL

Die Gymnastikgruppe am DBH feiert ihr 30jähriges Jubiläum

Im Frühjahr 1989 wurde die Gymnastikgruppe am Dietrich-Bonhoeffer-Haus an der Mozartstraße gegründet. 25 Jahre leitete Frau Gisela Föste diesen Kreis bis zu ihrem Tode.

Unsere neue Leiterin ist Frau Anni Revermann. Sie versucht durch Freude an der Bewegung uns weiterhin fit zu halten, einmal wöchentlich. Auch außerhalb der Übungsstunden treffen wir uns beim Jahresausflug, mal zu einem Frühstück oder auch zum Kaffeetrinken."

Petra Mollenhauer (Bild: privat)



Wie schön ist es am Rhein- gemeinsamer Ausflug aller Frauenhilfen

Wie schön ist es am Rhein- gemeinsamer Ausflug aller Frauenhilfen
Am 10. April starteten gut 90 Frauen mit zwei Bussen von Holten und Sterkrade aus Richtung Baerl auf die andere Rheinseite, um einen gemeinsamen Ausflug zu machen. Es ist ja nicht leicht, ein Lokal zu finden, in das so viele Menschen passen und gemeinsam an einem schönen Ort Kaffee trinken können. Das war in Duisburg Baerl der Fall: hier gab es im Haus Rheinblick leckeren Apfelstrudel mit Vanilleeis. Anschließend konnten die Frauen in kleineren Grüppchen am Rhein bei schönstem Sonnenschein spazieren gehen und miteinander ins Gespräch kommen. Es gab Verabredungen, sich in nächster Zeit in den Frauenhilfen zu besuchen oder gemeinsam zu einem Gottesdienst mit anschließenden Mittagessen zu gehen. Ein gelungener Nachmittag. C.W.

Nähen für den Sommer im Gemeindehaus Holten

Wer möchte mitmachen?

Montags um 17:30 Uhr oder Dienstagmorgen um 9:15 Uhr oder Dienstagabend um 18:30 Uhr Nähen macht Spaß, will jedoch gelernt sein! Unter Anleitung der Schneiderin Frau Bachmann können Ungeübte einfache Nähprojekte angehen und die Nähmaschine kennen lernen.

Hier kann auch unter dem Motto "Upcycling" getragene Kleidung ein neues Leben erhalten, zum Beispiel kann eine ausgediente Jeans als Tasche umgearbeitet werden. Ein Einstieg in alle Nähkurse ist jederzeit möglich, anrufen unter 0208- 85008-52

Ilona Venghaus/ FEBW

Yogilates Kurs in Holten, Gemeindehaus Schulstr. 3

am 9.9. bis 9.12.19 jeweils montags von 18:00 – 19:30 Uhr

Yogilates sind Elemente aus Yoga und Pilates kombiniert. Dies ermöglicht ein wunderbares Workout für den Körper und die Seele. Yoga konzentriert sich auf eine bewusste Atmung, innere Ruhe, Entspannung, Ausgeglichenheit und Beweglichkeit, während Pilates Kraft schenken sowie den Körper stärken und straffen kann. Das geistige und körperliche Wohlbefinden wird durch die regelmäßige Praxis in Einklang gebracht.

Die Kosten betragen 62,00 €. Bitte bringen Sie eine Gymnastikmatte mit.

Anmeldung unter: 0208 85008-52

Ilona Venghaus/ FEBW

P.S. Hier noch ein Hinweis auf weitere Gesundheits- und Wellnesskurse des FEBW in unseren Räumen:

Gemeindehaus Biefang Dienststr. 132

Kurs 3324 – Yoga – jeden Montag ab 2.9. von 9:00 bis 10:30 Uhr – 53 €

Gemeinde Haus in Holten Schulstr. 3

Kurs 3121 Rücken fit – jeden Di ab 3.9. von 20:00 bis 21:00 Uhr – 39 €

Männerkreis und Skatclub an der Friedenskirche

Der Männerkreis an der Friedenskirche trifft sich an jedem dritten Dienstag eines Monats von 18.00 bis 20.00 Uhr im Gemeindezentrum an der Friedenskirche, demnächst zu folgenden Themen:

18.06.: Grillabend

17.09.: Von den Gemeinden zur Landeskirche – Über den Aufbau der Ev. Kirche im Rheinland

Für Rückfragen: Thomas Fidelak Tel:0177/5206956

Skatinteressierte treffen sich außerdem an jedem 1. Dienstag um 18.00 Uhr zum Skatspiel im Gemeindehaus Friedenskirche.

(Rückfragen an: Friedel Lengeling: 64 35 12)

Männertreff am Dietrich Bonhoeffer Haus

Wir Männer treffen uns in der Regel an jedem 2.ten Mittwoch im Monat von 10:00 – 12:00 Uhr im Gemeindehaus zum Frühstück mit unterschiedlichen Gesprächsthemen oder zum Start zu Exkursionen.

Am 13.03.2019 unternahm der Männerfrühstückskreis unter Führung von Herrn Matthias Streicher, Bistum Essen, einen Ausflug zur Neuen Synagoge in Gelsenkirchen, die auf dem Gelände der ehemaligen 1938 zerstörten Alten Synagoge steht. Sie ist nach dem langjährigen Gemeindevorsitzenden Kurt Neuwald benannt und wird nun von seiner Tochter, Frau Tasbach-Neuwald, geleitet. Wir wurden von dem Oberrabbiner der Jüdischen Gemeinde begrüßt und in die Glaubenstradition Jüdischen Lebens in all seinen Facetten eingeführt. Höhepunkt war die Präsentation der Torarollen in dem Toraschrein. In drei Ausstellungsvitrinen wurden Exponate sowohl der zerstörten Alten wie auch der Neuen Synagoge gezeigt, die jüdisches Leben in Gelsenkirchen dokumentierten. Außerdem unternahmen wir einen kurzen Spaziergang vom Platz der Alten Synagoge zum Beetsaal der Jüdischen Gemeinde, die heute die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit beherbergt (Bild: Wilfried Koehn) Es war ein informativer Ausflug zum Ort jüdischen Gebetes und intensiver Begegnung. "SHALOM" (Udo Liebermann)

Die nächsten Termine des Männerkreises:

- Am 12. Juni treffen wir uns im Gemeindehaus zum Gespräch
- Für den 10. Juli ist eine Radtour zum Emscherbruch geplant (ca. 50 km)
- Im August findet urlaubsbedingt kein Treffen statt

Bei Interesse oder Rückfragen wenden sie sich bitte an Ulrich Heidbreder, Tel.-Nr. 0177-5074610

Café für Trauernde

Wer einen lieben Menschen verloren hat ist herzlich eingeladen zum Café für Trauernde an der Friedenskirche. Hierbei handelt es sich um ein unverbindliches, überkonfessionelles Angebot, das ermöglicht, in ungezwungener Atmosphäre mit Menschen ähnlicher Situation in Kontakt zu kommen. Das Café lädt ein zu Gesprächen miteinander. Es darf geweint und natürlich auch gelacht werden. Das Café wird von ausgebildeten Trauerbegleiterinnen begleitet!

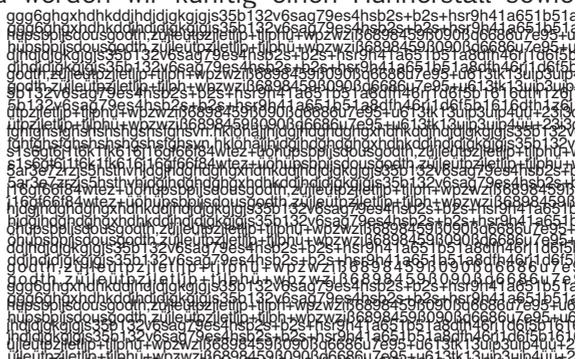
Nächste Termine: 01.06.,15.06., 29.06., 13.07.,jeweils 15.00 bis 16.30 Uhr im Gemeindezentrum an der Friedenskirche, Steinbrinkstraße 154, 46145 Oberhausen.

Weitere Informationen unter der Rufnummer 0177/ 520 69 56
TF

Drogeriemarkt dm spendet für guten Zweck

Der Drogeriemarkt dm an der Kirchhellener Straße in Königshardt feierte am 12 und 13 April fünfjähriges Standortjubiläum mit vielen Besonderheiten. Das ebenfalls dort anzutreffende Kinderkarussell hatte neben der Aufgabe für ausreichenden Fahrspaß zu sorgen noch eine weitere Aufgabe. Nämlich: alle Einnahmen des Karussells spendete der Markt an die in direkter Nähe anzutreffende Senioreinrichtung Haus Gottesdank. Die feierliche Scheckübergabe in Höhe von 332,14€ fand am Montag, den 15.04.2019 an der Filiale statt.

„Wir danken unserem Kooperationspartner für die großzügige Spende von Herzen. Und natürlich auch allen Bürgerinnen und Bürgern, die dies möglich gemacht haben. Von dem Geld werden wir künftig einen Hühnerstall sowie ein weiteres Tiergehege bauen lassen. Dies wird für unsere Bewohner*innen, Tagespflegegäste und Mieter*innen sicherlich ein weiteres Highlight werden“, erzählt Martina Herrmann, Geschäftsführerin der Einrichtung. F. Herrmann (Bild: privat)





Jubiläums-Konfirmation

Die Evangelische Kirchengemeinde Holten-Sterkrade lädt in diesem Jahr herzlich alle Gemeindeglieder, die in der Gesamtgemeinde Holten-Sterkrade (Kirche Holten, Friedenskirche, Christuskirche) im Jahr 1969 konfirmiert wurden zur Feier ihrer Goldenen Konfirmation ein.

Herzlich willkommen sind auch alle, die ihre Diamant-, Eiserne oder Gnadenkonfirmation feiern möchten.

Der Festgottesdienst dazu findet statt am:

**Sonntag, den 29.09.2019 um 14.00 Uhr
in der Friedenskirche, Steinbrinkstr. 154, 46145 Oberhausen**

Im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir bei frisch Gegrilltem und Getränken noch gesellig im Gemeindezentrum beisammen bleiben.

Um diesen Tag zu planen, werden die Jubelkonfirmandinnen und Jubelkonfirmanden gebeten, sich im Gemeindebüro, Schulstr. 3, 46147 Oberhausen, oder der 0208-68 02 56 oder unter: silke.vogel@ekir.de anzumelden.

Wir nehmen Anteil an der Trauer um:

Nachtrag vom Dezember 2018:

Horst Walter Dreißig, 82 J. Astrid Elisabeth Teubert, 81 J.

Nachtrag vom Januar 2019:

Horst Walter Dreißig, 82 J. Astrid Elisabeth Teubert, 81 J.

Im Februar 2019:

Helga Klara Kawelke, 85 J. Ute Kohlhaas, 69 J. Hartmut Rottmann, 77 J. Dieter Kahlke, 77 J. Irene Sieg, 93 J. Ernst Robert Neuburg, 83 J. Horst Willi Brüggemann, 75 J. Werner Max Wolff, 88 J. Günther Jürgen Amerkamp, 71 J. Hannelore Else Erna Wehusen, 81 J. Karin Niedrig, 78 J. Ruth Bruckmann, 88 J. Günter Wilhelm Wolf, 77 J. Heinrich Paul Nell, 80 J. Wilfried Paul Adolf Kruschel, 82 J.

Im März 2019:

Käthe Ingeborg Lange, 89 J. Herbert Hoffmann, 70 J. Ulrich Arnold Ramme, 87 J. Helga Berckmann, 80 J. Walter Fritz Lenz, 80 J. Helmut Kiefner, 79 J. Elli Selma Vollmayer, 76 J. Melita Meinhold Petersen, 86 J. Gertrud Wilhelmine Nerling, 81 J. Wilhelm Radetzki, 90 J. Anneliese Marie Altena, 82 J. Eleonore Erika Martha Mechtildis Behrendt, 91 J. Bernd Dietrich Hans Schmellenkamp, 80 J. Jens Julius Ernst Nielsen, 68 J. Rosemarie Anna Hafenegger, 84 J. Horst Hafenegger, 84 J. Herbert Josef Lingenauber, 71 J. Lieselotte Wilmsen, 93 J. Hanna Gisela Weidenfeller, 80 J. Johanne Schwuchow, 91 J. Ingo Werner, 49 J.

Im April 2019:

Horst Ernst Voß, 79 J. Erna Arnold, 94 J. Siegfried Blandow, 86 J. Ruth Großhans, 85 J. Erich Liedtke, 77 J. Heinz Abraham, 83 J. Leo Große-Allermann, 94 J. Jürgen Ziegler, 78 J. Kornelia Johanna Sagert, 61 J. Klaus Dieter Braune, 75 J. Rainer Paul Brosowski, 67 J. Dragutin Vivjora, 81 J.



Wir freuen uns über die Taufe von:

Nachtrag vom Januar 2019:

Moritz Drescher Lea Feldkamp Daniela Brack Anne Josefine Wickop
Johanna Berndsen

Im Februar 2019 wurde getauft:

Mika Ecke

Im März 2019 wurden getauft:

Felix Shawn Münster Emely June Körner Sophie Sass
Jordan Michael Feldhoff Leon Baumann Nico Key Elias Weinberger

Im April 2019 wurden getauft:

Marlena Nagel Lynn van der Linden Kate Jaspers Matteo Calogero Sibione
Elli Hartmann Henriette Dorothea Ohandja Johanna Thea Dressler
Henri Meinert Lotta Schmidt



Besuchsdienst zu den Geburtstagen in unserer Kirchengemeinde

Die Pfarrerinnen und Pfarrer besuchen alle Gemeindeglieder, die ihren 80., 85., 90., Geburtstag feiern. Nach dem 90. Geburtstag bekommen Sie in jedem Jahr Besuch. Alle, die 70 Jahre alt werden, werden im Januar 2020 zu einer gemeinsamen Geburtstagsfeier eingeladen. Diejenigen, die 75 Jahre alt werden, bekommen einen besonderen Geburtstagsgruß.

Geburtstage

Seelsorgebereich 1 / Pfarrerin Wilms

Geburtstage im Juni 2019

- 02. Dieter Sandkühler, 80 J.
- 02. Günter Tebbe, 80 J.
- 03. Robert Maaß, 80 J.
- 04. Walter Kapp, 88 J.
- 05. Helmut Fleckna, 87 J.
- 05. Johanna Gooßes, 70 J.
- 07. Willi Bratz, 83 J.
- 08. Otto Schuhknecht, 83 J.
- 09. Frieda Tews, 88 J.
- 10. Erika Rieck, 92 J.
- 10. Helmut Schmidt, 70 J.
- 12. Arnold Johann, 83 J.
- 12. Werner Leuschner, 83 J.
- 13. Erfried Niemuth, 80 J.
- 14. Gerhard Kawelke, 90 J.
- 15. Günter Heller, 88 J.
- 16. Dr. Axel Brandl, 81 J.
- 16. Hannelore Kaaf, 86 J.
- 18. Magdalene Kolberg, 86 J.
- 19. Gisela Rapp, 85 J.
- 21. Hildegard Hartung, 81 J.
- 21. Hans Kunert, 81 J.
- 23. Emma Mamel, 90 J.
- 24. Hannelore Muth, 88 J.
- 25. Hedwig Adams, 82 J.
- 25. Martha Sahn, 90 J.
- 27. Monika Schmidt, 75 J.
- 28. Gertrude Nastvogel, 82 J.
- 28. Otto Radeke, 85 J.
- 29. Heinz-Jürgen Rademacher, 80 J.

Geburtstage im Juli 2019

- 03. Inge Brüggmann, 88 J.

- 04. Hilde Ludwig, 88 J.
- 04. Wilhelm Thamm, 84 J.
- 07. Wilma Rankl, 82 J.
- 09. Fritz Preuß, 85 J.
- 10. Willi Oberscheid, 90 J.
- 11. Lothar Berens, 80 J.
- 11. Emil Schmidt, 83 J.
- 13. Irene Looman, 89 J.
- 14. Renate Stoppek, 70 J.
- 16. Rosemarie Bergrath, 83 J.
- 18. Renate Hecker, 81 J.
- 18. Lisalotte Könecke, 83 J.
- 19. Hannelore Nastvogel, 89 J.
- 20. Gisela van den Boom, 84 J.
- 21. Ingrid Dahmen, 83 J.
- 21. Gerda Gregorzewski, 87 J.
- 22. Günter Bartkiewitz, 82 J.
- 22. Anna Lapacz, 82 J.
- 23. Hilda Wanda Weitz, 81 J.
- 25. Renate Harant, 85 J.
- 25. Anita Thiel, 86 J.
- 26. Günter Bergs, 81 J.
- 26. Karl-Otto Brune, 70 J.
- 27. Heinz Wolfert, 95 J.
- 28. Renate Bartkiewitz, 81 J.
- 29. Hildegard Mleynek, 91 J.
- 30. Günter Dahmen, 83 J.
- 30. Gerda Meier, 85 J.
- 30. Margit Wüstner, 89 J.

Geburtstage im August 2019

- 01. Helga Berrens, 80 J.
- 01. Günter Dittner, 88 J.
- 01. Alfred Mücke, 97 J.
- 02. Renate Heppner, 81 J.
- 03. Heinz Schneider, 70 J.
- 05. Karoline Fuchs, 83 J.
- 07. Helga Henke, 70 J.
- 07. Gerda Lehmann, 81 J.
- 07. Werner Prylinski, 70 J.

- 07. Helga Rattay, 81 J.
- 09. Werner Keil, 88 J.
- 09. Karl Scheuven, 85 J.
- 10. Heidemarie Reimann, 75 J.
- 10. Bruno Stratmann, 81 J.
- 11. Irene Schubert, 86 J.
- 12. Ursula Fellerhoff, 83 J.
- 12. Gerhard Moogs, 75 J.
- 12. Emmi Teuber, 90 J.
- 14. Hans-Dieter Neubert, 70 J.
- 15. Ursula Altenschmidt, 91 J.
- 15. Inge Bilawa, 81 J.
- 15. Bärbel Kalek, 75 J.
- 15. Edith Schlussas, 86 J.
- 17. Erna Lantermann, 102 J.
- 19. Harald Kaldewey, 80 J.
- 19. Alfred Stahlke, 89 J.
- 20. Elvira Mendera, 70 J.
- 22. Elfriede Herbergs, 81 J.
- 22. Günter Kaldewey, 80 J.
- 26. Ingrid Oster, 87 J.
- 26. Kurt Schwan, 84 J.
- 27. Rosalie Röttgers, 89 J.
- 28. Erika Patzke, 82 J.
- 28. Gerta Pflugfelder, 84 J.
- 28. Karin Voß, 70 J.
- 29. Wilhelm Baertz, 80 J.
- 29. Norbert Lapacz, 84 J.
- 29. Edda Meier, 81 J.

Seelsorgebereich 2 / Pfarrer Fidelak

Geburtstage im Juni 2019

- 02. Waltraud Paffrath, 82 J.
- 03. Bruno Fahl, 86 J.
- 03. Friedhelm Nierstenhöfer, 75 J.
- 06. Sofia Tepe, 80 J.
- 07. Helga Remy, 80 J.
- 09. Edelgard Barwenzik, 84 J.
- 09. Helga Rosenbleck, 94 J.
- 10. Anny Bartz, 84 J.
- 10. Adeline Müller, 80 J.
- 11. Anneliese Plenzat, 93 J.
- 12. Gertrud Berg, 87 J.
- 12. Ursula Rath, 85 J.
- 18. Ursula Heimann, 91 J.
- 18. Gisela Hermann, 86 J.
- 18. Brunhilde Krüger, 81 J.

- 18. Hans Töpp, 82 J.
- 19. Beate Waschnek, 89 J.
- 20. Gisela Knostmann, 81 J.
- 20. Ingeborg Pauly, 87 J.
- 21. Inge Leenen, 86 J.
- 21. Ilse Zerbst, 93 J.
- 22. Erich Wildhagen, 85 J.
- 24. Maria Rams, 84 J.
- 26. Klaus-Dieter Busse, 82 J.
- 27. Käthe Gutmann, 90 J.
- 27. Walter Stiller, 94 J.
- 28. Werner Kron, 83 J.
- 28. Amalia Wilhelm, 83 J.
- 29. Ewald Gatzke, 91 J.

Geburtstage im Juli 2019

- 02. Margarete Biermann, 82 J.
- 02. Gisela Wildhagen, 81 J.
- 03. Klaus Gronau, 81 J.
- 06. Liselotte Patzke, 101 J.
- 07. Rolf Halmheu, 80 J.
- 07. Ingeborg Jochems, 89 J.
- 07. Manfred Lippik, 85 J.
- 08. Klaus Siemes, 81 J.
- 09. Gisela Karbstein, 80 J.
- 10. Monika Altmann, 75 J.
- 10. Harald Hasenbein, 81 J.
- 11. Eva Bruns, 88 J.
- 12. Richard Wagner, 85 J.
- 17. Edelgard Haßdenteufel, 75 J.
- 17. Hedwig Linke, 85 J.
- 17. Wilhelm Remmerbach, 84 J.
- 17. Herbert Schön, 88 J.
- 19. Brigitte Gengenbacher, 85 J.
- 19. Günter Lobstädt, 85 J.
- 20. Günter Kieschnik, 84 J.
- 20. Gertrud Pitsch, 83 J.
- 21. Margrit Maeßen, 85 J.
- 22. Irma Baier, 84 J.
- 24. Anna Gambusch, 80 J.
- 25. Wilhelm Czychon, 83 J.
- 25. Helga Klab, 85 J.
- 25. Stefan Schulhoff, 90 J.
- 26. Gerda Vetter, 88 J.
- 27. Sonja Krüger, 70 J.
- 28. Anna Kuschmierz, 93 J.
- 31. Dieter Arndt, 75 J.
- 31. Wilhelm Schöten, 86 J.

Geburtstage im August 2019

01. Ute Clausenius, 70 J.
02. Elfriede Seidel, 90 J.
03. Anneliese Goll, 88 J.
03. Martin Senkpiel, 82 J.
05. Margot Göntgen, 81 J.
06. Edmund Berndt, 80 J.
06. Helga Graez, 82 J.
07. Hilde Giesche, 86 J.
07. Ilse Rüdchel, 70 J.
09. Ilse Hullermann, 90 J.
09. Ursula Jendriescheck, 89 J.
10. Anneliese Grans, 92 J.
10. Ingeborg Juschkeit, 94 J.
11. Inge Peters, 75 J.
11. Edith Sommer, 89 J.
14. Waltraud Antweiler, 80 J.
14. Werner Geilmann, 81 J.
17. Karl-Heinz Kluß, 89 J.
17. Hilda Porath, 85 J.
20. Erich Giga, 89 J.
20. Elisabeth Kristen, 82 J.
20. Elisabeth Sarres, 80 J.
20. Edelgard Schultz, 86 J.
21. Ursula Demuth, 83 J.
21. Hilda Krüger, 87 J.
22. Heinz Landgrafe, 75 J.
22. Kurt Luft, 70 J.
22. Silvia Runkel, 82 J.
23. Elisabeth Behrendt, 85 J.
23. Heinrich Vogel, 93 J.
24. Elfriede Riedel, 87 J.
25. Heinz Koschig, 80 J.
26. Gerda Herbst, 80 J.
26. Gerhard Ullrich, 80 J.
27. Irmgard Salamon, 85 J.
28. Amalie Limburg, 83 J.
28. Ingrid Skiba, 83 J.
30. Manfred Rams, 80 J.
31. Ottonie Mielke, 91 J.
31. Heinz Reimann, 85 J.

Seelsorgebereich 3 / Pfarrerin Lizier

Geburtstage im Juni 2019

03. Elsbeth Buhren, 80 J.
04. Edith Will, 80 J.

06. Hans Horn, 85 J.
07. Walter Dube, 89 J.
07. Wilhelm Grevenhaus, 85 J.
07. Gerda Jansen, 80 J.
07. Elisabeth Stemmer, 80 J.
07. Siegfried Zimmerling, 84 J.
10. Mathilde Erbrich, 82 J.
10. Elke Günder, 75 J.
11. Günter Heise, 82 J.
11. Karl-Heinz Rosenkranz, 80 J.
12. Christa Börsch, 85 J.
12. Günter Erbrich, 85 J.
12. Barbara Kranz, 70 J.
12. Helga Wilcken, 83 J.
13. Ilse Szurmann, 85 J.
14. Wolfgang Boehm, 81 J.
17. Ruth Deuster, 87 J.
17. Ljubov Rajs, 86 J.
18. Antonida Honstein, 95 J.
19. Wilma Salewsky, 94 J.
19. Karl Heinz Schütze, 89 J.
20. Horst Persch, 82 J.
22. Liesbeth Ulewski, 87 J.
29. Ruth Köhler, 85 J.
29. Edith Müller, 93 J.
30. Wilma Küpper, 80 J.
30. Adelheid Lüttig, 75 J.

Geburtstage im Juli 2019

02. Margarete Dömges, 75 J.
03. Jochen Waue, 84 J.
04. Ingrid Erlekotte, 83 J.
04. Gertrud Sudnik, 82 J.
05. Waltraud Schäfer, 80 J.
05. Elfriede Schulz, 84 J.
06. Elke Förtsch, 75 J.
07. Ilse Leschinsky, 82 J.
08. Sigrid Gerlach, 80 J.
08. Elvire Holdschlag, 80 J.
09. Ursula Simon, 88 J.
10. Elfriede Bergermann, 75 J.
11. Dietmar Girnth, 82 J.
12. Marianne Ronden, 82 J.
12. Helmut Werner, 80 J.
13. Willi Grzenia, 70 J.
13. Ursel Ilting, 80 J.
14. Klaus Schulz, 84 J.
16. Alfred Paprotka, 82 J.
17. Johannes Bauer, 87 J.

- 17. Manfred Spahn, 88 J.
- 20. Marie Luise Laszig, 85 J.
- 20. Günter Rustemeyer, 75 J.
- 20. Ernst Schwarz, 83 J.
- 22. Erna Watermann, 83 J.
- 23. Heinz Bollwerk, 83 J.
- 25. Ilse Kaffee, 84 J.
- 26. Martin Knüppel, 80 J.
- 26. Elfriede Lambrecht, 85 J.
- 27. Christina Klömmel, 75 J.
- 27. Hannelore Lenz, 80 J.
- 27. Ilse Nellessen, 83 J.
- 29. Irmgard Rieger, 83 J.
- 30. Wiltrud Kappesser, 75 J.

Geburtstage im August 2019

- 01. Edeltraut Behmer, 90 J.
- 01. Renate Rudolph, 82 J.
- 01. Rosemarie Spaltmann, 84 J.
- 02. Margarete Iffländer, 96 J.
- 02. Illa Verlande, 82 J.
- 03. Liesel Hufer, 91 J.
- 04. Reinhold Preßler, 81 J.
- 06. Klaus Günster, 85 J.
- 07. Elfriede Hülsemann, 94 J.
- 07. Karl Laszig, 83 J.
- 07. Eleonore Monderewitz, 85 J.
- 08. Dieter van der Linde, 80 J.
- 09. Christa Jacke, 75 J.
- 10. Hella Heßeling, 88 J.
- 12. Marianne Jung, 82 J.
- 12. Frieda Maurer, 82 J.
- 12. Gisela Möller, 89 J.
- 12. Sieglinde Venohr, 86 J.
- 13. Alexander Lucas, 83 J.
- 15. Vladimir Fedorovic, 80 J.
- 15. Amalia Mai, 88 J.
- 15. Sophia Paaßen, 82 J.
- 18. Freia Pollmann, 86 J.
- 19. Wilfried Köhler, 80 J.
- 19. Ernst-Hermann Kühsel, 70 J.
- 20. Friedrich Bänfer, 84 J.
- 24. Ruth Karowski, 83 J.
- 29. Anna Arenz, 82 J.
- 29. Friedrich Kuckuck, 81 J.
- 30. Adelheid Bürgers, 85 J.
- 30. Renate Giel, 80 J.
- 30. Brigitte Müller, 75 J.
- 31. Klara Katzke, 88 J.

- 31. Ursula Sabatino, 83 J.

Seelsorgebereich 4 / Pfarrer Wilms

Geburtstage im Juni 2019

- 01. Dieter Kleine-Dahlhaus, 80 J.
- 05. Christa Gierlich, 70 J.
- 05. Rolf Mörke, 70 J.
- 06. Frieda Brauer, 82 J.
- 08. Siegfried Janowski, 83 J.
- 09. Christel Feldmann, 81 J.
- 09. Horst Föllmer, 88 J.
- 10. Wilma Wall, 90 J.
- 12. Hans Kranz, 70 J.
- 13. Elke Thöne, 70 J.
- 14. Edith Lux, 85 J.
- 18. Giseltrud Langenbusch, 81 J.
- 18. Horst Schmellenkamp, 75 J.
- 19. Jürgen Pitscha, 75 J.
- 20. Tabea Mauer, 84 J.
- 22. Herbert Schürken, 84 J.
- 25. Günter Müller, 82 J.
- 26. Karl Heinzen, 87 J.
- 27. Gisela Kowanda, 81 J.
- 28. Renate Lehmberg, 84 J.
- 29. Erna Schmidt, 90 J.

Geburtstage im Juli 2019

- 01. Juliana Sons, 85 J.
- 02. Jutta Agte, 84 J.
- 02. Helga Tempes, 88 J.
- 04. Ilse Ehresmann, 85 J.
- 05. Erika Brzezinka, 85 J.
- 06. Helga Lewandowski, 75 J.
- 06. Helga Zarembe, 80 J.
- 08. Edeltraud Drehwald, 91 J.
- 09. Renate Kapp, 85 J.
- 10. Helga Echterbruch, 84 J.
- 10. Erich Hahn, 92 J.
- 12. Walter Bleckmann, 82 J.
- 12. Emma Dengel, 70 J.
- 12. Margarete Schneider, 85 J.
- 12. Karl Sewing, 83 J.
- 13. Elfriede Backhuß, 80 J.
- 13. Hilde Ulrich, 83 J.
- 14. Sofia Mai, 84 J.
- 14. Gisela Marx, 85 J.

15. Renate Gladis, 86 J.
 15. Ingrid Schürken, 81 J.
 16. Hermann Bernsen, 75 J.
 16. Wilhelm Schlieper, 82 J.
 17. Lieselotte Nehm, 99 J.
 19. Karlheinz Janzen, 87 J.
 20. Doris Bohr, 80 J.
 20. Hannelore Heße, 81 J.
 21. Marianne Friedrich, 84 J.
 23. Ingelore Keileweit, 82 J.
 26. Herbert Wittke, 84 J.
 27. Irmgard Stenkamp, 70 J.
 29. Manfred Schunke, 87 J.
 30. Helga Leege, 89 J.
 30. Walter Schmidt, 94 J.

Geburtstage im August 2019

03. Annemarie Erdmann, 90 J.
 03. Christa Hermann, 89 J.
 03. Brigitte Rickert, 81 J.
 07. Ilse Tegtmeier, 91 J.
 09. Helga Brandt, 90 J.
 10. Sigrun Saalberg, 87 J.
 15. Helmut Rader, 80 J.
 17. Gerhard Brendt, 83 J.
 17. Renate Bron, 80 J.
 17. Margot Pietczak, 83 J.

19. Helga Lauderbach, 92 J.
 19. Heinrich Tebbe, 87 J.
 20. Irmgard Goschnick, 86 J.
 20. Hans Vetterick, 91 J.
 21. Lothar Kolbe, 82 J.
 22. Helga Eich, 88 J.
 22. Erika Hundscheidt, 82 J.
 23. Hildegard Feistauer, 91 J.
 23. Renate Trawicki, 82 J.
 25. Erika Mackels, 75 J.
 29. Helga Möller, 85 J.
 30. Hildegard Wickers, 84 J.
 31. Ursula Bruckschen, 70 J.

Impressum

Herausgeber: Ev. Kgm. Holten-Sterkrade, Schulstraße 3, 46147 Oberhausen
 V.i.S.d.P.: Presbyterium der Ev. Kgm. Holten-Sterkrade, vertreten durch den
 Vorsitzenden des Presbyteriums Herrn Pfarrer Thomas Fidelak

Layout: Druckerei Horstmann, Tel. 0208 - 64 20 55

Druck: Lebenshilfe Oberhausen, Max-Planck-Ring 50, Tel. 0208 6 90 98 0

Spendenkonto: BIC: GENODED1DKD, IBAN: DE79 3506 0190 1010 2720 13
 (KD-Bank), Stichwort: „150341500 – Geistreich Gemeindebrief“.

Fotos: privat, Titelbild Fotolia, wikipedia.de (gemeinfrei)

Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe: **25. 7. 2019**

Gemeindebüro

68 02 56 / Fax: 68 73 30
 Schulstr. 3, 46147 Oberhausen
 E-Mail:
 Kersten Schoch, kersten.schoch@ekir.de
 Silke Vogel, silke.vogel@ekir.de
 Neue
 Öffnungszeiten: Di - FR 9.00 -12.00 Uhr
 ab 6. 5. 2019

Ev. Verwaltungsamt Oberhausen
 0208 85 00 8 - 0

Friedhofsabteilung

Steinbrink- und Alsfeldfriedhof
 85 00 8 - 511 Manon Neviaan
 Friedhof Holten, Mattlerstr. u. Harkortfriedhof
 85 00 8 - 513 Martina Rotthoff
 Friedhof Buchenweg u. Forststraße
 85 00 8 - 517 Birgit Franke/
 Bettina Lambertz-Runge

Gemeinesachbearbeitung

85 00 8 - 150 Andrea Krampe

PfarrerInnen und Pfarrer

68 51 40 Christiane Wilms (CW)
 0177 5261398 christiane.wilms@ekir.de

68 51 40 Henning Wilms (HW)
 0176 64613547 henning.wilms@ekir.de

698 07 49 Thomas Fidelak (TF)
 0177 5206956 thomas.fidelak@ekir.de

64 13 76 Antje Lizier (AL)
 0177 5206920 antje.lizier@ekir.de

Gemeindehäuser und KüsterInnen

0171 3 86 35 87 Dirk Berndt (Holten)
 66 89 96 + Jürgen Saalmüller (Friki)
 0178 - 61 31 245
 64 08 95 Frank Nilkes (Chriki)
 6 09 92 25 Dietrich-Bonhoeffer-Haus
 60 28 78 Annette Greifenberg (privat)

Diakoniestation Oberhausen - 628 15 72

**Ev. Familien- und Erwachsenenbildungs-
 werk Oberhausen 8 50 08 52**
 Markstr. 154, 46045 Oberhausen

Ev. Kirchenkreis Oberhausen - 8 50 08 21

**Ehrenamtliche Seelsorgerin
 und Geistliche Begleiterin**

63 14 49 Anke Lopotz

Geistliche Begleiterin

98 9000 30 Monika Schänzer

Kindergartenleiterinnen

68 03 87 Barbara Gudasch-Braun (BCB)
kiga-km@ekir.de Holten
 66 35 55 Martina Sensen (i.V.) (MS)
kiga-fk@ekir.de Friedenskirche
 64 47 74 Klaudia Schmidthaus (KS)
kiga-ck@ekir.de Christuskirche
 66 83 01 Gudrun Schlinker (GS)
kiga-sh@ekir.de Schwarze Heide

JugendleiterInnen

68 76 25 Kristina Koch (KK), (Holten)
 6 35 01 87 Rainer Keller (RK), Friki
 02041/25776 Sylke Kruse (SK), Chriki
 62 18 359 Sylke Kruse Jugendraum (Ckriki)

OrganistInnen, Band- & ChorleiterInnen

66 52 36 Anne Sauerland
 62 931 66 Bettina und Volker Heil
 68 68 53 Klaus Rehder
 0203 500 48 71 Peter Stockschläder

PresbyterInnen

0176 436 030 40 Hannah Alexander
 62 15 27 2 Dirk Bäsch
 0203-98408610/11 Andy Enninghorst
 60 90 85 8 Frank Giga
 Friedhofs-kirchmeister
 63 49 24 72 Ursula Gilfert
 Baukirchmeisterin
 66 90 99 Elke Hannemann
 6 29 31 66 Volker Heil
 6 26 11 22 Ulrike Karmann
 Finanzkirchmeisterin
 64 35 12 Heike Lengeling
 66 17 31 Monika Mauer
 64 71 395 Katja Kittel
 0157-38 92 14 57 Jan-Peter Schöps
 62 15 35 4 Elke Uebbing

Mitarbeiterpresbyter

64 08 95 Frank Nilkes

Telefonseelsorge:

0800/111 0 111 und 0800/111 0 222

Rund um den Sommer 2019

Sommer-Gottesdienste



- 30.06. 11.30 Uhr Festgottesdienst
zum 700 Jährigen Jubiläum in Holten
- 07.07. 10.00 Uhr Entlassgottesdienst
der Kindergartenkinder in Holten
- 11.30 Uhr Entlassgottesdienst
der Kindergartenkinder in der Friedenskirche
- 11.30 Uhr Gartengottesdienst
mit den Kindergartenkindern Chriki & SH,
in der Christuskirche
- 14.07. 10.00 Uhr Gottesdienst, m.A. in Holten
- 11.30 Uhr Gottesdienst im DBH
- 21.07. 11.30 Uhr Sommerkirche:
„Backe, backe Kuchen“
in der Konditorei Cordes
- 28.07. 09.30 Uhr Gottesdienst, m.A. in Biefang
- 11.30 Uhr Gottesdienst, m.A. in der Christuskirche
- 04.08. 10.00 Uhr Gottesdienst in Holten
- 11.30 Uhr Gottesdienst im DBH
- 11.08. 11.30 Uhr Sommerkirche:
„Alles wächst“-Biolandbetrieb Enninghorst
- 18.08. 09.30 Uhr Gottesdienst in Biefang
- 11.30 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche
- 25.08. 11.30 Uhr Sommerkirche:
„Im Volkspark“,
(Bei Regen in der Christuskirche)
- 01.09. 10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst
an der Friedenskirche mit Begrüßung
der neuen MitarbeiterInnen
unserer Kirchengemeinde